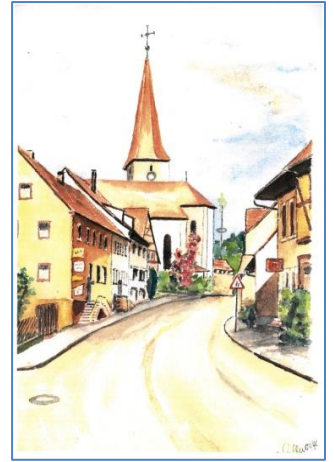


AUSGABE 08/2016  
30.07.2016  
JAHRGANG 31



# Amts- und Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Flachlanden



Auf eine schöne Kirchweih 2016!





## KIRCHWEIH PROGRAMM 2016

Unsere Kirchweih beginnt auch in diesem Jahr traditionsgemäß am **Kirchweihfreitag** um **19.30 Uhr** mit dem Aufstellen des **Kirchweihbaums**. Abmarsch ist um 19.00 Uhr am Gasthof „Rose“. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Schützenkapelle Flachslanden. **Danach findet auch heuer wieder der Fassanstich am Marktplatz statt.**

Bereits um **18.30 Uhr** findet die **Eröffnung der Fotoausstellung Querbeet** von Günther Klößinger im Gemeindehaus statt.

Das **Kirchweihspiel des TSV Flachslanden** findet am **Kirchweihsamstag** gegen den SVV Weigenheim statt. Anpfiff ist um 17.00 Uhr.

Die evangelische Kirchengemeinde feiert am **Kirchweihsonntag um 9.30 Uhr** mit dem **Kirchweihgottesdienst** in der St. Laurentiuskirche den eigentlichen Anlass der Kirchweih. Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes übernimmt wie immer der Posaunenchor, die Lesung der Bürgermeister.

Das **Heimatmuseum in der Schulscheune** ist am **Sonntag von 13.00 bis 17.00 Uhr** und am **Montag von 14.00 bis 17.00 Uhr** geöffnet. Zu diesen Zeiten ist auch die Sonderausstellung „100 Jahre Musizieren in unserer Heimat“ im früheren **Café Selz** geöffnet. Der Heimatverein bietet Kaffee und Kuchen an.

Am **Sonntagabend um 19.00 Uhr** tanzen die **Volks- tanzkinder und die Volkstanzgruppe am Markt- platz**. Anschließend findet das Standkonzert der **Schützenkapelle** statt.

Der **TSV Flachslanden** veranstaltet am **Montagvor- mittag** seinen traditionellen **Frühschoppen** am Tucher-Rondell am Gasthaus Lux.

Die **Kerwabuam und -madli verkaufen während der Kirchweih Lose**. Hauptgewinn ist auch dieses Jahr der Kirchweihbaum, den der Gewinner fachgerecht als Brennholz hergerichtet im November von den Kirchweihburschen nach Hause geliefert bekommt. Die Verlosung des Kirchweihbaums und vieler weiterer attraktiver Preise, die von den Gewerbetreibenden unserer Gemeinde gespendet wurden, findet am **Kirchweihmontag um ca. 19.30 Uhr** am Marktplatz statt.

Am **Mittwoch, Sonntag und Montag** ist Gelegenheit zur Teilnahme am **Kirchweih- und Bürgerschießen**. Die Ergebnisse werden vom Schützenmeister am **Montagabend um ca. 21.00 Uhr** am Marktplatz bekannt gegeben.

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, werte Gäste,**

am Wochenende nach Laurentius, dem 10. August, feiert Flachslanden traditionsgemäß seine Kirchweih. Heuer fällt der Kirchweihsonntag somit auf den 14. August.

Natürlich steht die diesjährige Kirchweih noch unter dem Eindruck der Hochwasserkatastrophe vom 29.05.2016. Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, die uns in den schweren Stunden beigestanden und geholfen haben. Der Zusammenhalt in unseren Orts- teilen, der Gemeinde und der ganzen Region war wirklich unglaublich und macht mich zuversichtlich für künftige Herausforderungen. Herzlichen Dank auch für die vielen Spenden auf unser Spendenkon- to. Dank der gemeinsamen Anstrengungen können wir heute wieder nach vorne schauen und uns auf unsere Kirchweih 2016 freuen.

Vom Kirchweihfreitag bis Kirchweihmontag bieten die Schausteller und Fieranten rund um den Markt- platz wieder ein reichhaltiges Angebot mit viel Ab- wechslung für Jung und Alt. Die Diskothek ist am Kirchweihwochenende geöffnet. Unsere Gastrono- miebetriebe verwöhnen Sie die ganze Kirchweih über mit fränkischen und internationalen Spezialitä- ten.

Kommen Sie und genießen Sie, was unser fränki- sches Dorf an den Kirchweih- tagen zu bieten hat. Das reichhaltige Kirchweihprogramm sehen Sie in der rechten Spalte abgedruckt.

Im Namen des Marktgemeinderates wünsche ich Ihnen schöne und unbeschwerte Kirchweih- tage auf unserer einzigartigen Marktplatzkirchweih hier bei uns in Flachslanden.

*Hans Henninger*

*1. Bürgermeister*

## Amtliche Bekanntmachungen

### Probealarm der Sirenen mit Funksteuerung

Probealarm am Samstag, den 27.08.2016, zwischen 11.05 und 11.20 Uhr

### Abfallbeseitigung

#### Papiertonne

Donnerstag, 04. August 2016

Dienstag, 06. September 2016

#### Gelber Sack

Dienstag, 16. August 2016

Dienstag, 13. September 2016



## Restmüll

Montag, 08. August 2016

Montag, 22. August 2016

Montag, 05. September 2016

## Biomüll

Donnerstag, 04. August 2016

Donnerstag, 18. August 2016

Donnerstag, 01. September 2016

## Wertstoffhof

Jeden Samstag von 09.30 bis 11.30 Uhr.

### Bauschuttannahme am Wertstoffhof

Bauschutt in Kleinmengen bis 1 cbm („normaler“ oder gipshaltiger Bauschutt) kann im Wertstoffhof, zu den üblichen Öffnungszeiten (Samstag von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr), abgegeben werden.

#### Gebühren:

|                            |            |         |
|----------------------------|------------|---------|
| <b>Normaler Bauschutt:</b> | 1 cbm      | 25,00 € |
|                            | ½ cbm      | 12,50 € |
|                            | Kleinmenge | 5,00 €  |

|                                |            |         |
|--------------------------------|------------|---------|
| <b>Gipshaltiger Bauschutt:</b> | 1 cbm      | 60,00 € |
|                                | ½ cbm      | 30,00 € |
|                                | Kleinmenge | 10,00 € |

Die Entsorgung größerer Mengen Bauschutt muss über private Entsorger erfolgen:

- Fa. Tremel, Waizendorf, Tel. 09822/83530
- Fa. Schneider Sohn, Leutershausen, Tel. 09823/437
- Fa. FNB, Unterheßbach, Tel. 09820/918-560
- Fa. Herz, Feuchtwangen, Tel. 09852/6789-0

## Gründeponie

Gartenabfälle können jeden Samstag von 15.00 bis 16.00 Uhr in das Fahrsilo an der Hochstraße gebracht werden.

|           |            |        |
|-----------|------------|--------|
| Gebühren: | 1 cbm      | 9,50 € |
|           | ½ cbm      | 5,00 € |
|           | Kleinmenge | 2,50 € |

## Kostenfreie Rücknahme von Pflanzenschutz-Verpackungen



Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln, Spritzenreinigern und Flüssigdüngern werden jetzt wieder gebührenfrei an den Sammelstellen des Rücknahmesystems PAMIRA zurückgenommen. Die gemeinsame Initiative von Herstellern und Handel, die flächendeckend in Deutschland durchgeführt wird, sorgt für eine kontrollierte und sichere Verwertung der Behälter. Neben der thermischen Verwertung geht der Großteil der zerkleinerten Verpackungen

ins werkstoffliche Recycling, zur Herstellung von Kabelschutzrohren.

**Die Sammelstelle bei der HAGRA Agrar GmbH, Bachbrunnweg 8, 91613 Marktbergel, ist am 17.08.2016 und 18.08.2016 in der Zeit von 08:30 bis 17:30 Uhr geöffnet, mittags geschlossen von 12:00 bis 13:00 Uhr.**

Zurückgenommen werden Pflanzenschutz-Kanister aus Kunststoff und Metall sowie Faltschachteln, Papier- und Kunststoff-Säcke. Die Verpackungen müssen restlos entleert, gespült, trocken und mit dem PAMIRA-Logo versehen sein. Die Deckel sind getrennt abzugeben. Behälter über 50 Liter müssen durchtrennt sein. Die Sauberkeit der Verpackungen wird bei der Annahme kontrolliert.



## Erntekunststoffe abgeben

Sie nutzen Agrarfolien und möchten sie nach dem Gebrauch sachgerecht verwerten lassen? Dies ist kostengünstig und einfach bei einer ERDE Sammelstelle möglich.

**Die Sammelstelle bei der BayWa AG, Mühlbuck 1, 91567 Herrieden, ist am 24.08.2016 und 25.08.2016 in der Zeit von 08:00 bis 17:00 Uhr geöffnet, mittags geschlossen von 12:00 bis 13:00 Uhr.**

**Folgende Erntekunststoffe können abgegeben werden:**



## Abgabekriterien\*

### Trennung nach Fraktionen

- Fraktion 1 und 2 (s. o.) müssen separat voneinander gesammelt und abgegeben werden.
- Bei der Abgabe spielt es keine Rolle, wo das Produkt gekauft wurde oder welche Marke Sie nutzen.

### Reinheit

- Folien müssen besenrein und von grobem Schmutz befreit sein.
- Es dürfen keine Fremdmaterialien wie beispielsweise Eisen, Holz, Reifen sowie keine Garne und Netze mit Folien vermischt sein.

\* Bei der Abgabe werden die Erntekunststoffe von einem geschulten Kontrolleur der Sammelstelle auf diese Kriterien überprüft.

## **Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Flachslanden**

**Herausgeber:** Markt Flachslanden, 1. Bürgermeister Hans Henninger, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden, Tel. 09829/9111-11, Mobil: 0172/1741704, E-Mail: [hans.henninger@flachslanden.de](mailto:hans.henninger@flachslanden.de)

**Anzeigenannahme:** Markt Flachslanden, Schulstr. 2, 91604 Flachslanden, Tel.: 09829/9111-0, Fax: 09829/9111-21, E-Mail: [poststelle@flachslanden.de](mailto:poststelle@flachslanden.de), [karin.zink@flachslanden.de](mailto:karin.zink@flachslanden.de), [gabriele.kuhn@flachslanden.de](mailto:gabriele.kuhn@flachslanden.de)

**Druck:** Druckerei Feuerlein, Hauptstraße 29, 91459 Markt Erlbach

**Auflage:** 1 100 pro Ausgabe

**Verteilungsgebiet:** Alle Haushalte in der Gemeinde

**Das Mitteilungsblatt für den Markt Flachslanden erscheint am letzten Samstag des vorhergehenden Monats.**

**Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:  
Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr**

Amts- und Mitteilungsblatt **September 2016**

**Redaktionsschluss: 19.08.2016**

**Erscheinungstermin: 27.08.2016**

**Bitte beachten Sie:**

**Am Kirchweihmontag, den 15. August 2016 hat die Gemeindeverwaltung von 10:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.**



## **Erdaushubbörse**

wie Sie vielleicht wissen, betreibt der Landkreis Ansbach seit über 10 Jahren eine Erdaushubbörse. Die Erdaushubbörse wurde ursprünglich mit dem Ziel, den Erdaushub einer erneuten Wiederverwendung zuzuführen und zudem auch Deponieraum zu sparen, ins Leben gerufen. Eingehende Meldungen werden dabei hinsichtlich Angebot, Nachfrage, Menge und Anfallort erfasst, katalogisiert und an Interessenten weitergegeben.

Dabei kann es sich um wenige LKW-Ladungen oder um einige tausend Kubikmeter unbelasteten Erdaushub handeln. Die Erdaushubbörse kann von privaten Bauherren oder aber auch von Bauunternehmen genutzt werden. An den weiteren Vereinbarungen zwischen Anbieter und Nachfrager ist der Landkreis grundsätzlich nicht beteiligt, tritt also nur als Vermittler auf und erhebt für seine Tätigkeit auch keine Gebühren. Aus der Praxis wissen wir, dass die Kosten für den Transport, wenn dieser nicht in Eigenleistung erfolgt, in der Regel hälftig geteilt werden.

Gegenwärtig werden bspw. von drei Anbietern insgesamt ca. 700 m<sup>3</sup> unbelasteter Erdaushub angeboten. Falls Sie also Bedarf an Erdaushub haben oder Erdaushub anbieten wollen, scheuen Sie sich nicht, sich an die Abfallberatung des Landkreises Ansbach zu wenden.

*Landratsamt Ansbach  
Plotnikov, Abfallberater  
Tel. 0981/468-2301  
E-Mail: [abfallwirtschaft@landratsamt-ansbach.de](mailto:abfallwirtschaft@landratsamt-ansbach.de)*

## **Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG), des Bayer. Wassergesetzes (BayWG) und des Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetzes (BayVwVfG); Einleiten von Abwasser aus dem Ortsteil Kettenhöfstetten in den Borsbach durch den Markt Flachslanden, Landkreis Ansbach**

Das Landratsamt Ansbach hat mit Bescheid vom 14.06.2016, Az. 632-20 SG 43gr, die gehobene Erlaubnis für die Einleitung von Abwasser aus dem Ortsteil Kettenhöfstetten in den Borsbach durch den Markt Flachslanden, Landkreis Ansbach, befristet bis 31.12.2019, erteilt.

Eine Ausfertigung des Bescheides mit Rechtsbehelfsbelehrung und den zugrundeliegenden Antragsunterlagen liegt zur allgemeinen Einsicht bei der Gemeindeverwaltung Flachslanden in der Zeit vom 01.08.2016 bis 12.08.2016 während der Dienststunden aus. Der Bescheid wurde dem Markt Flachslanden zugestellt. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid auch gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt.

Markt Flachslanden, 29.07.2016

*Henninger  
Erster Bürgermeister*



## Fundsachen

### Evangelischen Gemeindehaus - Jugendraum

- Sonnenbrille, Vorraum Sparkasse Flachslanden

### Austräger/in für das Amts- und Mitteilungsblatt gesucht



Der Markt Flachslanden sucht ab sofort eine/n zuverlässige/n Austräger/in für das Amts- und Mitteilungsblatt für den Ortsteil Sondernohe. Die Verteilung erfolgt monatlich, immer am letzten Wochenende am Freitagnachmittag oder am Samstagvormittag an ca. 65 Haushalte.

Wer Interesse an dieser Tätigkeit hat, meldet sich bitte bei der Gemeindeverwaltung, Telefon 09829/9111-0 oder per Mail unter [poststelle@flachslanden.de](mailto:poststelle@flachslanden.de).

### FamilienZeit im FamilienLandkreis Ansbach



Eltern, die Unterstützung bei der Kinderbetreuung suchen, haben mit der Initiative FamilienZeit des Landkreises Ansbach nun eine neue Möglichkeit. Die Idee des Projektes ist es, Familien mit kleinen Kindern, die sich Hilfe und Unterstützung wünschen, eine ehrenamtliche Begleitung zur Seite stellen.

Dabei sind sowohl für ehrenamtlich Engagierte als auch für die Familien, die sich an dem Projekt beteiligen möchten, einige Voraussetzungen zu erfüllen. Ehrenamtliche dieses Projektes werden in Familien eingesetzt, in denen mindestens ein Kind unter drei Jahren lebt. Die Freiwilligen werden über die gesamte Dauer ihres Einsatzes fachlich vom Koordinationsbüro begleitet und müssen ein amtliches Führungszeugnis vorlegen. Die Vermittlung erfolgt über das Koordinationsbüro.

Wer eine Familie mit kleinen Kindern unterstützen möchte oder selbst Unterstützung sucht, kann sich beim Koordinationsbüro FamilienZeit melden, das von der Sozialpädagogin Daniela Faigle geleitet wird. Sie ist unter der Telefonnummer 0981-468-2107 oder per E-Mail an [familienzeit@landratsamt-ansbach.de](mailto:familienzeit@landratsamt-ansbach.de) erreichbar.

Am 19. September findet um 18.00 Uhr ein Treffen aller Ehrenamtlichen des Projekts FamilienZeit im Landratsamt statt. Um Anmeldung beim Koordinationsbüro FamilienZeit wird gebeten.

*Pressestelle*

*Landratsamt Ansbach*

### Ehrenamtskarte jetzt neu beantragen



Mittlerweile besitzen im Landkreis Ansbach rund 7.000 ehrenamtlich Engagierte die Bayerische Ehrenamtskarte. Die ersten Karten wurden im Rahmen des ersten Ehrenamtsabends am 20. September 2013 ausgegeben. Die blaue Ehrenamtskarte verliert ihre Gültigkeit nach drei Jahren. Bereits jetzt kann ein Folgeantrag auf Vergabe der blauen Ehrenamtskarte gestellt werden.

Die Voraussetzungen für den Erhalt bleiben unverändert. Die Inhaber der goldenen Ehrenamtskarte sind nicht betroffen, da deren Gültigkeit unbefristet ist. Der Landkreis Ansbach zeichnet sich durch sein vielfältiges Vereinswesen und durch herausragenden ehrenamtlichen Einsatz vieler Bürgerinnen und Bürger aus. Dies honoriert der Landkreis Ansbach mit der Bayerischen Ehrenamtskarte. Die Besitzer der Karte erhalten Vergünstigungen bei rund 100 Einrichtungen des Freistaates Bayern, der privaten Wirtschaft sowie bei kommunalen Einrichtungen. Dazu zählen zum Beispiel kostenlose oder ermäßigte Eintritte in Schlösser, Museen, Hallenbäder bis hin zu Rabatten bei Bäckereien oder Apotheken.

Eine Übersicht über die Akzeptanzstellen sowie die Voraussetzungen zum Erhalt der Bayerischen Ehrenamtskarte sind auf der Homepage des Landkreises Ansbach zu finden.

Die Ehrenamtskarte kann beim Bündnis für Familie im Landkreis Ansbach, unter der Telefonnummer: 0981 468-5407, oder per E-Mail an [ehrenamt@landratsamt-ansbach.de](mailto:ehrenamt@landratsamt-ansbach.de) beantragt werden. Die Anträge können ebenfalls auf der Internetseite des Landkreises Ansbach unter [www.landkreis-ansbach.de/Leben-im-Landkreis/Ehrenamtskarte](http://www.landkreis-ansbach.de/Leben-im-Landkreis/Ehrenamtskarte) heruntergeladen werden.

*Pressestelle*

*Landratsamt Ansbach*

### Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Schulverbandes Mittelschule Lehrberg für das Haushaltsjahr 2016

Der Schulverband Mittelschule Lehrberg hat am 24.05.2016 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen.

Das Landratsamt Ansbach hat mit Schreiben vom 22.06.2016 AZ: 941-10 SG 22 die rechtsaufsichtliche Genehmigung erteilt.

Die Satzung wird nachstehend gemäß Art. 65 Abs. 3 GO amtlich bekannt gemacht. Danach liegt der Haushaltsplan eine Woche öffentlich in der Geschäftsstelle des Marktes Lehrberg, Sonnenstr. 14, 91611 Lehrberg auf.

Auf Grund der Art. 9 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes -BaySchFG-, Art. 40 Abs. 1 KommZG sowie der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Schulverband folgende Haushaltssatzung:

#### § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit festgesetzt; er schließt ab im

Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 474.200,- €

und im

Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 116.000,- €

#### § 2

Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht vorgesehen.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

#### § 4

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2016 auf 363.800 € festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt (Verwaltungsumlage).
2. Für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom 01. Oktober 2015 auf 176 Verbandsschüler festgesetzt.
3. Die Verwaltungsumlage wird je Verbandsschüler auf 2.067 € festgesetzt.
4. Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.

#### § 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 50.000 € festgesetzt.

#### § 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

#### § 7

Die Haushaltssatzung tritt am 01. Januar 2016 in Kraft.

Lehrberg, den 18.07.2016

gez. Renate Hans

Schulverbandsvorsitzende

Hochwasser am 29.05.2016

# Diakonie

## Katastrophenhilfe

### Zusätzliche Unterstützung bei Unwetterschäden durch das Diakonische Werk möglich

Vom Unwetter betroffene Haushalte im Landkreis Ansbach haben die Möglichkeit zusätzlich zu den staatlichen und kommunalen Hilfen Haushaltshilfen bis zu 1.500,- € zu erhalten. Ebenso werden Unterstützung bei Wohneigentum und Härtefälle geprüft.

**Falls Ihr Schaden noch nicht abgedeckt ist, scheuen Sie sich nicht das Hilfsangebot des Diakonischen Werks in Anspruch zu nehmen.**

Antragstellung und Prüfung erfolgt durch:

Diakonisches Werk Ansbach e.V.

KASA - Oliver Höllein

Karolinenstraße 29

91522 Ansbach

Tel.: 0981 96906-46

Fax: 0981 96906-55

Mail: [kasa@diakonie-ansbach.de](mailto:kasa@diakonie-ansbach.de)



Sie können zu den offenen Sprechstunden, Dienstag und Freitag von 10:30-13:00 Uhr und Donnerstag von 14:00-16:30Uhr ohne Termin kommen oder telefonisch bzw. per Mail einen Termin vereinbaren.

### Soforthilfe Freistaat Bayern

Die Anträge für die staatliche Soforthilfe für Hochwassergeschädigte können weiterhin auf der Homepage des Landratsamtes unter [www.landkreis-ansbach.de](http://www.landkreis-ansbach.de) und der Homepage der Gemeinde unter [www.flachslanden.de](http://www.flachslanden.de) heruntergeladen werden. Die ausgefüllten Anträge können direkt beim Landratsamt Ansbach oder in unserem Rathaus abgeben werden.

Folgende Anträge können **bis 31.12.2016** gestellt werden:

- **Sofortgeld Privathaushalte**  
1.500 €; wird vom Landratsamt innerhalb weniger Tage überwiesen; zunächst keine Nachweise erforderlich
- **Sofortgeld Unternehmen und Landwirtschaft**  
Bis zu 5.000 €; wird vom Landratsamt innerhalb weniger Tage überwiesen; zunächst keine Nachweise erforderlich



- **Soforthilfe „Hausrat/Haushalt“**  
Bis zu 5.000 €; bei vorhandener Versicherung bis zu 2.500 €; zunächst keine Nachweise erforderlich
- **Soforthilfe „Ölschäden an Gebäuden“**  
Bis zu 10.000 €; zunächst keine nachweise erforderlich
- **Notstandsbeihilfen/ Staatsbürgschaften aus dem „Härtefonds Finanzhilfen“**  
Bei Existenzgefährdung; Übliches Antragsverfahren

**Beachten Sie bitte die Antragsvoraussetzungen unter Nr. 4 der Anträge.**

Für Informationen zur Soforthilfe stehen als Ansprechpartner beim Landratsamt Ansbach Ivonne Geißdörfer sowie Sascha Freier unter der Telefonnummer 0981/468-3100 bzw. -3107 sowie per E-Mail an [unwetterhilfe@landratsamt-ansbach.de](mailto:unwetterhilfe@landratsamt-ansbach.de) zur Verfügung.

## Steuerliche Maßnahmen des Staatsministeriums der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat



Informationen über steuerlichen Maßnahmen zur Berücksichtigung der Schäden durch Unwetter mit Hochwasser im Mai und Juni 2016 finden Sie unter:

[http://www.finanzamt.bayern.de/Informationen/download.php?url=Informationen/Steuerinfos/Weitere\\_Themen/Steuerliche\\_Hilfsmassnahmen/2016-06-03\\_Hochwasser\\_Mai-Juni\\_2016.pdf](http://www.finanzamt.bayern.de/Informationen/download.php?url=Informationen/Steuerinfos/Weitere_Themen/Steuerliche_Hilfsmassnahmen/2016-06-03_Hochwasser_Mai-Juni_2016.pdf)

## Vielen Dank an die Spender

Ich möchte mich ganz herzlich bei allen bedanken, die eine Spende auf unser Spendenkonto für besonders betroffene Gemeindebürger gemacht haben. Wir hatten bei Redaktionsschluss des Mitteilungsblatts (Stand 22.07.2016) ca. 230.000 € zusammen, darunter auch viele Großspenden, an deren Spitze weiterhin das Erzbistum Bamberg mit 15.000 € steht. Auf unserer Homepage können aktuelle Bilder von den Spendenübergaben eingesehen werden. Darunter sind auch sehr phantasievolle Hilfsaktionen wie z.B. eine Internetversteigerung von Frau Palaß aus Fürth, die jeweils 1.400 € für die Gemeinden Flachslanden und Oberzenn erbrachte.

Davon wurden bereits 20 mal 1.000 € als Soforthilfevorschuss an stark betroffene Bürger ausgezahlt. Das übrige Geld vom Spendenkonto wird in den kommenden Wochen nach Schadenshöhe und Bedürftigkeit verteilt.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei folgenden weiteren Spendern seit 18.06.2016:

**10.000,00 €**  
Lions Hilfswerk Ansbach

**2.768,39**  
Schuler Günter Pfandbon-Spenden

**2.500,00 €**  
Lions Hilfswerk Gunzenhausen, Kath. Kirchenstiftung Hans Veit u. Johanna Dennert, PoolSana GmbH & Co. KG

**2.280,00 €**  
Markgrafen Apotheke, Hauenstein Doris

**2.306,09 €**  
Bäckerei Hans Meyer

**2.000,00 €**  
Rauwaren u. Fleischereibedarf Genossenschaft Ansbach, Deutscher Evang. Frauenbund

**1.698,50 €**  
Ev. Luth. Kirchenamt Ansbach, Konzert Heilsbronn

**1.410,50 €**  
Facebook Versteigerungen für guten Zweck, Frau Palaß, Fürth

**1.134,50 €**  
Freiwillige Feuerwehr Rügland

**1.000,00 €**  
Kneitschel GmbH Co. KG, Metzgerei Klenk, Engelhardt Sven, FFW Dürrnbuch e.V., Hilfe für Frauen u. Kinder in Not Nürnberger Land e.V., Dorfgemeinschaft Böllingsdorf 750 Jahrfeier, Ottensooser Kirwaboum u. Madla e.V.

**857,65 €**  
Mittelschule Eckental

**775,94 €**  
TSV Lehrberg

**750,00 €**  
1.FCN-Fanclub Franken United e.V. Markt Erlbach

**704,83 €**  
Autohaus Schuster GmbH & Co. KG

**700,00 €**  
Gesell Gerd u. Bettina

**669,27 €**  
Kath. Kirchenstiftung Christ König

**616,00 €**  
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dietenhofen

**600,00 €**  
Meyer Werner, Markt Dietenhofen

**527,36 €**  
Gasthaus Eisenbahn

**500,00 €**  
Sacher Klaus, KAB-Gemeinschaft Dinkelsbühl, Weers Gerd E. u. Ellen, Katholische Pfarrgemeinde Lehrberg/Caritas, FFW Titting, Würflein Ida, Fa. Ehemann

**420,00 €**  
Comité de Jumelage Cornil et Sainte Fortunade

**400,00 €**  
Engelhard Rosemarie

**372,00 €**  
Wasserwirtschaftsamt Ansbach

**350,00 €**  
Männergesangverein 1868 Ansbach-Eyb, Herbolsheimer Martina

**302,00 €**  
Bär Helmut u. Marianne Musikantentreffen Oberdombach

**300,00 €**  
Weber Matthias, Hufnagel Johann

**250,00 €**  
Ullrich Otmar

**228,00 €**  
Apotheke Lehrberg

**220,00 €**  
Gemeinderat Flachslanden, Sitzungsgeld

**200,00 €**  
Letzner Eberhard u. Elisabeth aus dem Nachlass Prof Dr. Volker Letzner, Kath. Pfarrgemeinde Lehrberg/Pfarrfest, Hertel Christine, Ballmeyer Monika, Buck Karl u. Elsa, Reuter Christoph, Vogel Günter, Auinger Hans-Jürgen, FC 1946 Oberdachstetten, Hauzenberger Erich u. Renate, Musikfreunde Unternbibert, Dürsch Konrad u. Elfriede

**196,52 €**  
Grundschule Schnellldorf

**185,20 €**  
1. Burschenschaft Eschenau e. V.

**170,00 €**  
Trumpf & Stahl GbR

**165,00 €**  
Weiskopf Klaus Raumdesign

**160,11 €**  
Grometer Wilhelm u. Hans

**160,00 €**  
Weiß Manfred u. Birgit

**150,00 €**  
Eschenbacher Hans u. Adolfine, Grell Siegfried u. Katja, SC Rügland

**143,00 €**  
Schneider Ulrike

**142,50 €**  
Einhorn-Apotheke u. Kur-Apotheke Bad Windsheim

**118,53 €**  
Uterstädt Patrick u. Nadja BayWa Baumarkt Bad Windsheim

**113,00 €**  
Koch Carmen

**109,00 €**  
Hochbauer Herbert u. Hannelore Gartenspaziergang Stadtbücherei Rothenburg

**100,00 €**  
Fimpel Helga, Simon Margarte, Geyer Herbert u. Irene, Kuch Richard u. Marianne, Hofmann Hans u. Hildegard, Ev. Kirchengemeinde Langensteinach, Däumler Robert, Gössmann Christine, Dr. Kerler

Fritz, Hübner Heinz u. Ina-Maria, Oergel Martin Manfred, Herrscher Anita, SV Barthelmesaurach u. Umgebung, Vogel Anita, Flohr Willy für Goldene Hochzeit Fam. Nussbeck, Schmidt Helmut u. Renate, Hecht Werner u. Anita, Wissmüller Georg Friedrich, Henning Martin u. Hermine, Stuhlmüller Johann, May Annemarie u. Heinz, Krämer Hans-Peter, Klungler Christine, Koch Ulrike, Baranowsky Dieter, Ober Tanner Liselotte, Sauber Rosemarie, Vogel Gabriele, Raab Martin, Lammel Christiane, Döhler Helmut u. Brigitte, Redlingshöfer Frieda, Wäger Richard, Horn-Brommer Rosemarie, Kunz Emmeran u. Brigitte, Meck Julia, Apfelbacher Ingrid, Scheuenstuhl Harry, Röhmhild Klara, Hofmann Wolfgang u. Irene, Dr. Revilak Lambert

**90,00 €**  
Nürnberger Armin

**83,94 €**  
Schützenverein Virnsberg Biathlon

**80,00 €**  
Kandert Alexandra, Zuckerstatter Anna Maria

**75,00 €**  
Ev. Kirchengemeinde Weigenheim

**70,00 €**  
Sparrer Otto

**55,00 €**  
Grabinski Doris

**53,50 €**  
TSV Flachslanden, Tennisabteilung

**50,00 €**  
Jordan Wolfgang u. Hildegard, Wachter Martina, Pfeiffenberger Ingrid, Heilbronner Peter, Wirsing Hans, Kohr Harald, Lux Stefan, Pastowski Marco, Wörrlein Elke, Götz Gerda, Müller Ulrike, Stern Herbert, Hauenstein Anne, Bischoff Johann, Löser Karoline, Hübner Regina, Kugler Wilhelm, Kundinger Barbara, Eimschloß Emilie, Kötzel Werner u. Theresia, Dürner Erwin u. Herta, Herrmann Dorothea, Krump Schmid Gerhard u. Karola, Lohbrunner Franz u. Marianne, Peiker Sigrid, Winter Anna, Koch Johannes, Mahli Petra, Klein Peter, Guggenberger Otmar u. Rosa, Wäger Siegfried, Ott Gerda, Prokosch Helmut u. Josefa, Huber Peter, Bonanaty Reiner, Reeg Johann, Anderlik Marco, Stumpf Gerhard, Binder Stefan, Tischer Frieda, Vogelhuber Karl, Szakadics Elisabeth, Geuder Manfred u. Carin, Binder Richard u. Elfriede

**40,00 €**  
Sesselmann Werner, Zäh Friedrich u. Betty, Neumeier Karl

**34,00 €**  
Ev. Luth. Kirchengemeinde Obersulzbach

**30,00 €**  
Doppelhammer Bianca, Knauer Lothar, Teichert Ute, Hauenstein Ina, Schwemmer Margareta u. Herbert, Pietsch Annemarie u. Norbert, Kögel Jutta u.





Gerhard, Josef Scherbaum Heizungsbau-  
Bauspenglerei, Heilsbronn Beerdigung Betty Aigen-  
stuhler

**25,00 €**

Helar Anna, Müller Erich u. Irene, Hofmann Richard  
u. Helga, Beuschel Horst u. Hedwig

**20,00 €**

Tagsold Dieter u. Gudrun, Geißendörfer Paul u. Else  
Beerdigung Aichenstuhler, Holzinger Katja, Fuchs  
Gertrud, Brunner Walter u. Lydia, Oswald Theresia,  
Kressel Erna, Buchta Martina

**15,00 €**

Wiedemann Margarete, Goldberg Roswitha, Remter  
Hans Joachim

**10,00 €**

Anonym, Sebald Günther, Yvonne Birkel

**Danke! Danke! Danke!**

**Tolles Geschenk erwerben und dabei  
helfen – jedes Stück ein Unikat**



Die Abbildung zeigt von oben nach unten folgende Hölzer: Rotzeder aus den Hofgarten Coburg, Mooreiche (ca. 6.000 Jahre alt) aus Zapfendorf, Mammutbaum, Speierling aus Sondernohe.

Weiterhin können Sie im Rathaus ein tolles Geschenk erwerben und dabei den Betroffenen des Hochwassers vom 29.05.2016 helfen. Leo Zwickelpflug aus Sondernohe hat hochwertige **handgedrechselte Kugelschreiber aus verschiedenen Hölzern** hergestellt. Er stellt sie der Gemeinde zum Selbstkostenpreis zur Verfügung. Die Differenz zum Kaufpreis von 49,90 € kommt den Flutopfern zugute. Pro Kugelschreiber sind das ca. 33,- €. Die Firma beLaser aus Ballstadt hat die Stifte mit der Aufschrift „Hochwasserhilfe 29.05.2016“ versehen. Auch diese

Leistung wurde für die Hochwasserhilfe kostenlos erbracht.

Die Kugelschreiber werden in Handarbeit als Einzelstück gefertigt. Die dafür verwendeten Hölzer wurden sorgfältig ausgesucht. Jeder einzelne Stift ist ein Unikat. Der Bausatz, Modell Sierra, ist hochwertig aus massivem Metall. Die Schlichtheit des Bausatzes betont die Schönheit des Holzes. Die Metallteile wurden mit Chrom bzw. einer Kupferlegierung, welche als „Gun Metal“ bezeichnet wird, überzogen. Der Kugelschreiber ist mit einer herkömmlichen Großraummine (schwarz oder blau) bestückt. Er bedarf keiner besonderen Pflege. Er ist aber ganz bestimmt ein ganz besonderes Geschenk.

Auf ins Rathaus, sichern sich Ihren Fluthilfe-Kugelschreiber und helfen Sie dabei den Hochwasser-Opfern!

## Aus unserer Gemeinde

### FC Bayern Fanclub spendet für Hochwasseropfer

Die „Bayern Bazis Flachslanden“ haben die Saison mit ihrer Hauptversammlung beendet. In seinem Saisonrückblick berichtete Präsident Wolfgang Hrabak von den Aktivitäten des Fanclubs. Traditionell wurden die Wanderung am 1. Mai sowie eine Nachtwanderung durchgeführt. Der Fanclub nahm an der Ferienspaßaktion der Gemeinde teil und veranstaltete ein Kegeltturnier gegen die örtliche FFV.



Von Links: Beisitzer Stephan Kraheberger, Kassier Thomas Auerochs, Frauenbeauftragte Susanne Hrabak, 1. Vorstand Wolfgang Hrabak, 2. Kassier Thomas Föttinger, 2. Vorstand Roland Müller, Kassiererin Kerstin Föttinger, Beisitzer Roland Pfeiffer, Beisitzer Jürgen Gundermann, Jugendbeauftragte Joachim Bodächtel und Johannes Brünner

Aufgrund der zunehmenden Zahl an Fanclubs wird es immer schwieriger Eintrittskarten für Heim- oder Auswärtsspiele zu bekommen, berichtete der Vorstand. Die Mitgliederzahl des Fanclubs beträgt im Moment 259 und ist konstant geblieben.

Bei der Vorstandsneuwahl wurde Roland Müller zum zweiten Vorstand gewählt. Als stellvertretender Kassier wurde Thomas Föttinger in die Vorstandschaft gewählt. Der Vorstand bedankte sich bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern. Die bestehende Vorstandschaft wurde einstimmig von den Mitgliedern entlastet.

Die Einnahmen des Grillfestes, das im Anschluss an die Hauptversammlung stattfand, wurden den Hochwasserobern der Gemeinden Flachslanden und Oberzenn gespendet, der Betrag belief sich auf 400,-- €.

## Frischer Glanz im Gotteshaus

Mit einem festlichen Gottesdienst haben Dekan Hans Stiegler und die Ortspfarrerin Elisabeth Franz-Chloplik den Abschluss der Renovierungsarbeiten an der evangelischen Laurentiuskirche gefeiert.



Das Gotteshaus war in den vergangenen Jahren für rund 835.000 Euro außen umfassend saniert worden. Zwei Jahre lang waren der Kirchturm, der im unteren Bereich aus dem Jahr 1294 stammt und das Kirchenschiff, das 1719 von Karl Friedrich von Zocha neu errichtet worden war, umfassend saniert worden. Das Staatliche Bauamt Ansbach, das für den Erhalt der Bausubstanz zuständig ist, hatte die Planungen für die Sanierung gemacht und auch die Ausführung überwacht. Vor einigen Jahren, so erinnern sich die Verantwortlichen der Kirchengemeinde, sei in der Innenschale des Kirchenschiffs ein kleiner Riss zutage getreten und hatte damals eine aufmerksame Beobachtung ausgelöst. In der Folge sind dann Schäden an der Statik festgestellt worden sowie Feuchtigkeit, die vom Dach einen Pfeiler hinunter gewandert war. Zudem hatte die Feuchtigkeit Fäulnis an den Balkenköpfen gebildet, die die Statik des Dachtragwerks beeinträchtigte. Neben diesen statistischen Arbeiten wurden auch einige Natursteinarbeiten durchgeführt, die Kirche neu verputzt und neu gestrichen. Dann wurde der Dachstuhl des Turms erneuert und dieser neu eingedeckt. Finan-

ziert wurden die Sanierungsarbeiten mit rund 700.000 Euro überwiegend vom Freistaat.

Dekan Stiegler beglückwünschte die Kirchengemeinde zu der nun in frischem Glanz erstrahlenden Kirche und die Ortspfarrerin Franz-Chloplik zeigte sich sehr dankbar, dass es keine Unfälle bei den Arbeiten gab und die Gemeinde nun wieder ihre „schöne Kirche“ uneingeschränkt nutzen kann. Foto: Biernoth

## LAC Quelle Fürth gelingt erfolgreicher Einstieg, Streckenrekord hält, und Meike Scheder jubelt zum fünften Mal

Nach den nahezu immer ausverkauften Events der Vorjahre musste der Schützenverein Virnsberg als Veranstalter des Virnsberger Sommerbiathlons dieses Jahr mit einer Absagewelle von bereits angemeldeten Teilnehmern leben. Unterm Strich gingen dennoch 81 Läuferinnen und Läufer die 2,8 Kilometer lange Strecke an. Ein Rekord wird wohl erst einmal die nahe Zukunft überdauern: Den längsten Anreiseweg hatte nämlich ein Läufer aus der Flachsländer Partnergemeinde Sainte-Fortunade hinter sich - über 1000 Kilometer führten ihn nach Virnsberg.

Witterungstechnisch machte der Virnsberger Sommerbiathlon seinem Namen alle Ehre, von den Unwettern von vor einem Monat war weit und breit keine Spur. Die bis zu 20 Zentimeter tiefen Wassergraben auf der Laufstrecke wurden dankenswerter Weise von der Gemeinde Flachslanden rechtzeitig geschlossen.

Kurzum: Die Rahmenbedingungen für die 19. Ausgabe waren wieder einmal ideal.



Startszene

Als Folge der Absagen war dann der 1. Lauf um 12.30 Uhr auch der einzige komplett belegte Durchgang. Angeführt wurde dieser von Nico Ehrmann



vom Gastgeber SV Virnsberg. Mit 13:33 Gesamtlaufzeit brannte er gleich die zweitschnellste Zeit des Tages in die Strecke. Im Liegendanschlag verfehlte er zweimal die Scheibe, was mit jeweils 30 Sekunden sanktioniert wurden.

Wiederum konnten Läufer vom SV Meiersberg und vom SV Langensteinach + Wallmersbach begrüßt werden. Auch die Feuerwehr Virnsberg stellte nach Jahren wieder eine eigene Staffel. Bester Läufer hier war Bruno Beyer mit leider drei Schießfehlern aber einer guten Laufzeit von 15:49 Minuten. Ebenfalls schnell unterwegs war Sebastian Ernst (FC Hornau). Zu seinen 14:28 Minuten addierte sich aber aufgrund von zwei Schießfehlern eine Strafminute. Fast gleichauf mit ihm war Maximilian Mayer (utoK!), der aber 2:30 Strafminuten bei einer Laufzeit von 14:43 hinnehmen musste.

Berglein, Petersaurach, Virnsberg und Neuhofer waren namentlich im 2. Lauf vertreten. Schnellster in diesem Durchgang war Thomas Lierhammer vom Petersauracher Schützenverein, der die 2,8 Kilometer in 16:05 Minuten meisterte. Am Schießstand gingen dann aber die Hälfte der 10 Schüsse nicht auf die Klappscheiben.

Ebenso im 16er Zeitbereich landete Jürgen Uhl, der ohne Mannschaft startete. Drei Schießfehler korrigierten seine Laufzeit von 16:35 Minuten um 1:30 Minuten nach oben.

Der älteste männliche Teilnehmer, Hans Stiegler vom SV Neuhofer, zeigte mit jeweils einem Fehlschuss am Schießstand eine solide Leistung und war mit 23:00 Minuten Laufzeit am Ende auch zufrieden.

Im Jahr 2015 zauberte Matthias Raab (SG Wörnitz) mit 13:13 Minuten und einem fehlerfreien Schießen einen Streckenrekord herbei. Wenn dieser in Gefahr geraten sollte, dann nur von Dominik Mages, der dieses Jahr für die LAC Quelle Fürth startete. Am Schießstand wie immer fehlerlos, wenn auch langsam schießend, blieb die Zeit nach der Überquerung der Ziellinie bei 13:27 Minuten, der Tagesbestzeit, stehen. Dabei sei erwähnt, dass Dominik wenige Stunden zuvor noch den Kerwalauf in Oberasbach gewann und nebenbei dort zusätzlich in der Staffel lief - drei Wettkämpfe innerhalb kurzer Zeit.

Und auch unser französischer Teilnehmer schlug sich bei seiner Biathlonpremiere wacker. Félix Lacombe war mit 15:47 Minuten läuferisch sichtlich fit, wenn auch am Schießstand (3/5 Fehlschüsse) einfach die Übung fehlte. Fehlerfrei blieben in diesem Durchgang unter anderem Markus Hetzel und Marc Oliver Strümpflein.

Schnell war auch Lukas Wuzel (SG Wörnitz) unterwegs. Ohne Fehlschüsse war er mit 15:44 Minuten

genauso schnell unterwegs wie Frank Zoher (LAC Quelle Fürth). David Ladek und Jens Miesen blieben bei ihrem ersten Biathlon auch im Bereich von 15 Minuten. Die beiden Fürther schlugen sich selbst am Schießstand passabel. David Ladek griff die Strecke aber gleich noch ein zweites Mal an, da den Fürthern kurz vor Start der achte Mann für die zweite Staffel absprang. Und da er jetzt die Strecke kannte, verbesserte er seine erste Laufzeit um 2 Sekunden von 15:11 auf 15:09 Minuten.

Übung macht bekanntlich den Meister und das zeigte sich im letzten Durchgang unter anderem bei den Wörnitzer Biathleten. Die meisterschaftserprobten Nachwuchssportler brachten fast alle Scheiben zum Umklappen und waren auch beim Laufen flink unterwegs. Sebastian Dänzer überquerte das Ziel nach 14:56 Minuten, sein Mannschaftskollege Simon Scharf nach 15:19 Minuten.

Die Lohrer hatten auch dieses Jahr wieder eine Meike am Start, die jedoch unter dem Nachnamen Scheder antrat. Als vierfache Siegerin der Damenerwertung aus den Vorjahren sorgte sie für ihren fünften Serienerfolg gleich solide mit null Fehlern beim Schießen vor. Die Laufstrecke absolvierte sie in beachtlichen 17:23 Minuten.

Besonders freuen durfte sich der SV Virnsberg über die Teilnahme von langjährigen Biathlonfreunden aus Emskirchen. Die Schönlebens mit Siegfried, Susanne und Simon waren in der Vergangenheit schon oftmals mit am Start.

Bei der Siegerehrung fand Vorstand Michael Strauß viele Dankesworte für eine Vielzahl an Helfern und Beteiligten, die den Virnsberger Sommerbiathlon mitgestalteten oder unterstützten. Auch den Sponsoren des Läufershirts wurde ausdrücklich gedankt. Der Schirmherr der Veranstaltung, Bürgermeister Hans Henninger, würdigte in seinem Grußwort das Engagement der Veranstalter, erinnerte aber auch an das gelungene Blaskapellenfest von vor vier Wochen. In diesem Zusammenhang lenkte er das Augenmerk noch einmal auf den starken Zusammenhalt der Gemeinde während der Flutkatastrophe Ende Mai. Henninger begrüßte besonders Félix Lacombe, den Gast aus der französischen Partnergemeinde Sainte-Fortunade, ehe die Siegerehrung vollzogen wurde.

Bei den Herren war Dominik Mages (LAC Quelle Fürth, 0/0) mit 13:27 Minuten das Maß aller Dinge. Ihm folgte auf Rang 2 Marc Oliver Strümpflein mit 15:07 Minuten (0/0). Platz 3 belegte Sebastian Ernst (FC Hornau) mit einer Gesamtzeit von 15:28 (2/0). Meike Scheder vom Team Lohr durfte sich zum fünften Mal in Serie die Goldmedaille bei den Damen abholen. Ihre Siegerzeit lag bei 17:23 Minuten (0/0).

Platz 2 ging an Marina Strauß vom Gastgeber SV Virnsberg, die mit 18:10 und fehlerfreiem Schießen knapp hinter der Tagessiegerin lag. Das Siegerpodest komplettierte Lena Ziegler von utoK! mit 18:46 Minuten (2/3).



Marina Strauß, Meike Scheder, Lena Ziegler

In der Jugend kam niemand an Nico Ehrmann vom SV Virnsberg vorbei. Seine Richtzeit lag bei 14:33 Minuten (0/2). Dahinter reihten sich gleich vier Wörnitzer auf. Simon Scharf kam mit 15:19 Minuten auf den 2. Platz (0/0), Lukas Wuzel mit 15:44 (0/0) auf Rang 3.

Den Wettbewerb des besten Virnsberger Läufers entschied Nico Ehrmann vom SV Virnsberg für sich (14:33, 0/2). Bruno Beyer (17:19, 2/1) und Luca Döllinger (17:36, 1/0) reihten sich als Vertreter der Feuerwehr dahinter ein.



Bruno Beyer, Nico Ehrmann, Luca Döllinger



Hans Henninger, Michael Strauß, Bruno Beyer

Das Staffeldebut gelang der LAC Quelle Fürth gleich auf Anhieb. Mit 01:03:01 Stunden führte sie das Feld der 17 teilnehmenden Quartette an. 8 Schießfehler verbuchten die Fürther insgesamt. Auf Rang 2 kamen die Biathleten der SG Wörnitz mit 01:04:33 Stunden. Diese Staffel hatte mit 3 Schießfehlern die wenigsten aller Teams. Der Vorjahressieger SV Virnsberg kam dieses Jahr auf den 3. Platz mit 01:09:14 Minuten. Nur vier Schießfehler sammelten sich bei den Läufern an.

Der SV Virnsberg dankt allen Helferinnen und Helfern innerhalb aber besonders auch außerhalb des Vereins, die im Vorfeld, während und nach dem Biathlon für Auf- und Abbau, und die mit Mitarbeit und Wohlwollen zum Gelingen beigetragen haben. Dank gilt natürlich auch allen Besucherinnen und Besuchern der Veranstaltung.

Die vollständige Ergebnisliste und Fotos der Veranstaltung sind auf der Homepage des SV Virnsberg [www.sv-virnsberg.de](http://www.sv-virnsberg.de) zu finden.

*Schützenverein Virnsberg  
Thomas Hertlein*

## Aufstieg in die Kreisklasse 1

Die Damenmannschaft der Tennisabteilung des TSV Flachslanden hat in dieser Saison den Aufstieg in die Kreisklasse 1 geschafft. Im dritten Jahr in der Spielgemeinschaft mit dem TSV Lehrberg wurden vier von fünf Spielen siegreich gestaltet, was zum ersten Platz in der Tabelle reichte.

Zum Auftakt Anfang Mai ging es zum 1.FC Langfurth II, der klar mit 19:2 geschlagen wurde; lediglich ein



Einzel ging verloren. Nach einer vierwöchigen Spielpause war Anfang Juni der TC Rothenburg/Tauber zu Gast, der mit 14:7 die Oberhand behielt; die erste, aber schlussendlich auch die einzige Saisonniederlage stand zu Buche. Das nächste Heimspiel wurde gegen den TV Leutershausen ausgetragen. Nach den Einzeln stand es zwar noch 6:6-Unentschieden, durch drei erfolgreiche Doppel konnte das Spiel allerdings noch mit 15:6 gewonnen werden. Am vorletzten Spieltag waren die Damen beim ESV Ansbach-Eyb gefordert. Der klare 21:0-Erfolg der SG Flachslanden/Lehrberg war jedoch zu keinem Zeitpunkt gefährdet. Somit kam es am letzten Spieltag zum Aufeinandertreffen mit den bis dahin punktgleichen Spielerinnen vom SV Ickelheim. Die Gäste traten etwas ersatzgeschwächt an, wodurch am Ende ein deutlicher 19:2-Heimerfolg zu Stande kam.



Die Damen zeichneten sich vor allem durch ihre Doppelstärke (nur zwei Doppel gingen verloren) und ihre mannschaftliche Geschlossenheit aus. Bis auf Evi Kiesel an Position 1 (2:3), die es in der Regel mit den stärksten beziehungsweise erfahrensten Spielerinnen zu tun bekam, konnten alle Spielerinnen eine positive Spielbilanz aufweisen. Zum Einsatz kamen (hinten v.l.n.r.) Daniela Lang, Heidi Rödel, Lena Möbus, Hannah Birkmann sowie (vorne v.l.n.r.) Lisa Möbus, Julia Schmidt und Evi Kiesel. Es fehlen Karin Häblein und Marion Ringler, die verletzungsbedingt pausieren musste.

## 1. Flachsländer Sonnwendfeuer im zweiten Anlauf durchgeführt

Im zweiten Anlauf hat die Premiere geklappt: Die kommunale Wählervereinigung „Liste für Alle“ hat zum ersten Mal ein Sonnwendfeuer auf dem Schlittenberg am Landschaftsweiher in Flachslanden veranstaltet. Geplant war das Sonnwendfeuer für den Abend des 25. Juni, wurde dann aber kurzfristig

aufgrund der schlechten Wetterprognosen abgesagt, so erinnerte Bürgermeister Hans Henninger, der auch Vorsitzender der „Liste für Alle“ ist. Im zweiten Anlauf hat es nun am Samstag-Abend geklappt und das Wetter sei „nahezu ideal“ gewesen, so Henninger. Zahlreiche Flachsländer Bürger waren zu dem Schlittenberg gekommen und haben den Sommerabend genossen. Mitglieder der „Liste für Alle“ sorgten für die Bewirtung, die Freiwillige Feuerwehr Flachslanden für die Sicherheit beim Abbrennen des Feuers und es wurde bis tief in die Nacht gefeiert. Gemeinderatsmitglied Ulrich Meßlinger hatte das Feuer aufgeschichtet und Bürgermeister Henninger hat den Holzstoß bei Anbruch der Dunkelheit entzündet.

Der Erlös der Veranstaltung wird an für die Betroffenen des Hochwassers vom 29.05.2016 gespendet.



Kurz nach dem Entzünden des Sonnwendfeuers

Aufgrund des großen Erfolges sollte, so kündigte Henninger an, das Sonnwendfeuer zu einer regelmäßigen Veranstaltung im Jahreslauf der Marktgemeinde Flachslanden werden. Foto: Biernoth

## Frauenfrühstück-Ausflug

Warum in die Ferne schweifen, sich das Gute liegt so nah, dachten sich die Damen vom Frauenfrühstück. Zum Start in die Sommerpause machten sich Ende Juli die interessierten Frauen auf, um das Ansbacher Schloss zu besichtigen. Eine interessante und kurzweilige Führung durch die insgesamt 27 Prunkräume, u. a. das Spiegelkabinett oder den Kachelsaal (in welchem ca. 2.800 in der Ansbacher Fayencenmanufaktur hergestellten Fliesen zu besichtigen waren) begeisterte die Teilnehmer. Wir erfuhren durch die kompetente Führung viel Neues, u. a. dass das Schloss einst als Wasserschloss gebaut und öfter umgebaut wurde. Die heutige Präsentation der geschichtsträchtigen Räume erhielt die Residenz zu Beginn des 17. Jahrhunderts. Mit einem Besuch im Schlosscafé endete unser diesjähriger Ausflug.



Das nächste Frauenfrühstück findet am 11. Oktober um 9.00 Uhr im Gemeindehaus statt. Es referiert Pfarrer Porep Jens zu dem Thema "Freiheit und Gewissen bei Martin Luther". Weitere Termine: 08. November, Thema "Stille in der heutigen Zeit, ist das noch möglich?" und die am 13. Dezember stattfindende Adventsfeier. Hierzu ergeht an alle Frauen herzliche Einladung. Kommt einfach unverbindlich vorbei.

*Das Team von und mit Angelika Henninger*

## Gemeinderat

### Gemeinderatssitzung vom 31.05.2016 – öffentlicher Teil

#### 1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen worden. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Das Gremium ist daher beschlussfähig. Der Erste Bürgermeister erklärt die Sitzung für eröffnet. Es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben.

Es wird über das Hochwasserereignis vom

29.05.2016 Bericht erstattet. Staatsministerin Scharf hat sich vor Ort ein Bild gemacht. Es ist zusammen mit dem Markt Oberzenn ein Spendenaufruf an die Bevölkerung ergangen. Die Schäden an den gemeindlichen Straßen und Brücken werden ermittelt. Es wird versucht, für die betroffenen Bürgerinnen und Bürger sowie für den Markt Flachslanden eine finanzielle Hilfe bei der Staatsregierung zu erwirken.

#### 2. Baupläne

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

**Bauvorhaben Hornig und Schuler GbR, Bau von vier Wohnhäusern mit 24 Wohnungen und Parkplätzen; Grundstück Fl.Nr. 820/28, 820/29, 820/89, 820/32, 820/33, 820/86, Gem. Flachslanden, Wolfsgruben 16, 18, 20, 20 a, 20 b und 20 c**

Das Bauvorhaben wird anhand Lageplan und Bauzeichnungen vorgestellt. Die zu bebauenden Grundstücke befinden sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans Wolfsgruben. Es ist die Errichtung von insgesamt vier Wohnhäusern mit zusammen 24 Wohnungen geplant. Die Häuser sollen jeweils zweigeschossig mit Flachdach gebaut werden. In jedem Geschoss sollen zwei Wohnungen mit einer Größe von ca. 54 m<sup>2</sup> und eine Wohnung mit einer Größe von 90 m<sup>2</sup> entstehen. Nach Auskunft der zuständigen Bauaufsichtsbehörde werden keine grundsätzlichen Hinderungsgründe gesehen. Wegen des Flachdachs muss allerdings ein Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans hinsichtlich der Dachneigung gestellt werden. Die Wohnungen werden ausschließlich zur Miete angeboten. Interessenten sind bereits vorgemerkt. Ein Bedarf an Mietwohnungen ist vorhanden. Teilweise wird angezweifelt, ob das Bauvorhaben in der vorgestellten Planung zum Baugebiet passt.

**Beschluss: 10-Ja-Stimmen : 2-Nein-Stimmen**

Dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans Wolfsgruben wird zugestimmt. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

#### 3. Kirchweih Flachslanden – Vergabe der Bewirtung der Fläche vor dem ehemaligen Restaurant Corona für die Kirchweih 2016

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger/  
Herr Bartelmeß:

Herr Bartelmeß hat seine Vorstellungen wegen Bewirtung zur Kirchweih vor dem Anwesen



Marktplatz 3 in einem Schreiben skizziert, das dem Gemeinderat mit der Sitzungseinladung ausgehändigt worden ist. Andere Bewerber aus Gewerbe und örtlichen Vereinen haben sich nicht gefunden. Nach Auskunft des Herrn Bartelmeß kann er den Ausschank von Getränken übernehmen. Er bietet weiterhin an, jemanden zu suchen der Speisen anbietet, weist aber darauf hin, dass er nicht zusichern kann, tatsächlich eine verbindliche Zusage zu erhalten. Wegen des eingeschränkten Raums und nur einer Einleitungsmöglichkeit für Abwasser, die für den Getränkeauschank gebraucht wird, kommen seiner Ansicht nach nur eine Imbissbude oder ein sog. Food-Truck in Betracht. Die Speisen müssten „auf die Hand“ serviert werden, da kein Platz zum Spülen vorhanden sei. Eine Metzgerei, die nur einfache Mahlzeiten, z.B. Bratwurst mit Kraut offeriert, könnte trotz der o.g. Einschränkungen untergebracht werden. Eine andere Anordnung der Stände wird nicht empfohlen.

An der Zuverlässigkeit des Herrn Bartelmeß bestehen aufgrund der bisherigen Erfahrung keine Zweifel. Für die nicht mehr zur Verfügung stehenden Toiletten im früheren Gasthaus „Corona“ soll Ersatz bereitgestellt werden. Es soll ein zweiter Toilettenwagen im Bereich Bad Windsheimer Straße/Neustetter bei der Straßensperre aufgestellt.

**Beschluss: einstimmig**

Die Bewirtung der Fläche vor dem ehemaligen Restaurant Corona für die Kirchweih 2016 wird an Bernd Bartelmeß, Flachslanden vergeben.

**4. Einbau eines Aufzuges im Rathaus – Vorstellung und Beschluss der Baumaßnahme**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger/Herr Hirsch:

Die Baumaßnahme „Einbau eines Aufzuges im Rathaus“, die Herr Architekt Hirsch noch einmal vorstellt, ist in das Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) aufgenommen worden. Die Maßnahme, die 151.000 € (Schätzung) kostet, wird mit einem Betrag von 120.800 € gefördert. Im Zuge des Baus wird im UG des Rathauses eine behindertengerechte Toilette installiert.

Auf den Landkreis Ansbach einschließlich der Gemeinden im Landkreis entfielen an Mitteln aus dem KIP 3.804.000 €. Insgesamt waren im Landkreis Ansbach 47 Gemeinden antragsberechtigt. Ausgewählt wurden Projekte von 21 Gemeinden, eines Schulverbandes und einer Verwaltungsgemeinschaft sowie zwei Projekte des Landkreises. Die Aufnahme in das Förderprogramm ist gleich-

zeitig die Genehmigung zum vorzeitigen Baubeginn, so dass mit der Baumaßnahme sofort begonnen werden kann. Das weitere Verfahren wird am 06.06.2016 bei der Regierung von Mittelfranken erörtert.

**Beschluss: einstimmig**

Der Marktgemeinderat beschließt den Einbau eines Aufzuges im Rathaus nach den Plänen des Architekturbüros Hirsch. Die Verwaltung wird beauftragt, den Förderantrag nach den Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) zu stellen.

**5. Grundschule Flachslanden – Vorstellung von Maßnahmen zur Verbesserung des Brandschutzes**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger/Herr Hirsch:

Aus Gründen des Brandschutzes soll in den Klassenzimmern der Grundschule Flachslanden ein zweiter Rettungsweg errichtet werden. Nach mündlicher Auskunft der zuständigen Bauaufsichtsbehörde ist dabei ein Brandschutznachweis wie bei einem Neubau entbehrlich.

Ursprünglich sollte im Werkraum im UG des Rathauses auf der Südseite außen eine Treppe als zweiter Rettungsweg errichtet werden. Es hat sich gezeigt, dass die Umsetzung aus technischen Gründen nicht ohne weiteres verwirklicht werden kann. Es wird daher auf der gleichen Seite eine Tür eingebaut, die den zweiten Rettungsweg darstellt.

Um den zweiten Rettungsweg im Raum der Mittagsbetreuung (UG Schule, Südseite) sicherzustellen, wird eine Stufe montiert sowie das Gelände teilweise abgebaut, so dass die Schüler ggf. auf die Fläche vor dem Haupteingang der Schule gelangen können.

Die an der Nordseite der Schule vorgesehene Treppe darf nicht an Fenstern vorbeiführen. Daher sind diese Fenster entweder mit Brandschutzglas auszustatten oder zuzumauern. Es wird vorgeschlagen, die Treppe an der Giebelseite nach unten zu führen. Der Vorschlag, sog. Fluchtbalkone an das Schulgebäude anzubauen und die Flüchtenden über eine Treppe im Bereich der Aula nach unten zu führen, findet keine Zustimmung. Das Gleiche gilt für eine Wendeltreppe. Das Anbringen von Rutschen stellt keinen zweiten Rettungsweg im Sinne der BayBO dar.

In der kommenden Sitzung präsentiert Architekt Hirsch einen zweiten Entwurf, der die Treppe jeweils an der Giebelseite des Schulgebäudes beinhaltet. Dazu werden die Kosten der o.g. Variante

und die Kosten der zweiten Variante gegenübergestellt. Ferner werden in diesem Zusammenhang die Kosten eines barrierefreien Zugangs zur Mehrzweckhalle ermittelt und gesondert ausgewiesen.

Der Marktgemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

## **6. Satzung über Ehrungen und Auszeichnungen – Beschluss zur Änderung der Satzung**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Auf Anregung aus dem Marktgemeinderat soll die Sportlerehrung ab 2017 zu Beginn der Bürgerversammlung Flachslanden abgehalten werden. Dazu ist jedoch notwendig, zuvor die Frist zur Einreichung der Vorschläge auf den 31.12. eines Jahres zu verlegen sowie den Zeitpunkt der Ehrung neu zu bestimmen. Beides geschieht durch eine Änderungssatzung, mit der der einschlägige § 7 der Satzung des Marktes Flachslanden über Ehrungen und Auszeichnungen geändert wird. Der Entwurf der Änderungssatzung ist zusammen mit der Sitzungseinladung ausgehändigt worden.

### **Beschluss: einstimmig**

Der Marktgemeinderat erlässt die Zweite Satzung zur Änderung der Satzung des Marktes Flachslanden über Ehrungen und Auszeichnungen in der Fassung des Entwurfs vom 31.06.2016. Die Satzung ist auszufertigen und amtlich bekannt zu machen.

Marktgemeinderat Schultheiß befindet sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.

## **7. Versorgung mit elektrischer Energie – Beschluss über die Teilnahme an der Bündelausschreibung für kommunale Strombeschaffung 2018 – 2020**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Der Markt Flachslanden hat entsprechend einem Beschluss des Marktgemeinderats vom 10.12.2013 an der Bündelausschreibung im Jahr 2014 teilgenommen. Die Ausschreibung hat damals die KUBUS GmbH in enger Abstimmung mit dem Bayerischen Gemeindetag (BayGT) durchgeführt. Aufgrund dessen bezieht der Markt Flachslanden vom 01.01.2015 bis 31.12.2017 sog. „Ökostrom“.

Die KUBUS GmbH und der BayGT bieten nun erneut eine Ausschreibung für die Jahre 2018 – 2020 an. Weiterhin möchte die KUBUS GmbH den Dienstleistungsvertrag grundsätzlich unbefristet abschließen, d.h. der Markt Flachslanden

würde sich alle drei Jahre an Bündelausschreibungen beteiligen ohne dass es eines neuen Vertragsschlusses bedarf. Ein Kündigungsrecht ist selbstverständlich gegeben. Die KUBUS GmbH kümmert sich in Zusammenarbeit mit dem BayGT um die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen sowie um die Durchführung der Ausschreibung. Der Markt Flachslanden bringt seine sog. „Abnahmestellen“ auf den neuesten Stand und fügt neue „Abnahmestellen“ hinzu.

Ferner muss der Markt Flachslanden entscheiden, ob er Normalstrom oder Ökostrom beziehen möchte. Ökostrom wird vollumfänglich aus Anlagen gewonnen, die erneuerbare Energie verwenden. Der Preis bewegt sich zwischen 5 % und 6 % über dem reinen Strompreis (Preis ohne Aufschläge).

Sofern auf Ökostrom zurückgegriffen wird, ist zwischen den folgenden Anlagen auszuwählen:

### Anlagen ohne Neuanlagenquote:

Diese Variante der Ökostromausschreibung hat die KUBUS GmbH auch bei der letzten Strombündelausschreibung angeboten. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass sich die Bieterbeteiligung bei dieser Variante der Ökostromausschreibung in gleicher Größenordnung bewegt wie bei der Ausschreibung von Normalstrom. Pro Los haben sich durchschnittlich bis zu 15 Bieter an der Ausschreibung beteiligt. Entsprechend der Erfahrungen der KUBUS GmbH ist bei dieser Variante der Ökostromausschreibung im Vergleich zur Beschaffung von Normalstrom in der Regel mit Mehrkosten in Höhe von 0,0 bis 0,3 Cent pro kWh zu rechnen.

### Anlagen mit Neuanlagenquote:

Zusätzliche Anforderungen an die Lieferung von Strom aus erneuerbaren Energien:

(1) Die elektrische Energie muss nachweislich zu 100% aus erneuerbaren Energien stammen. Sie muss mindestens zu 50% in Neuanlagen und kann bis zu 50% in Altanlagen erzeugt werden, die ausschließlich erneuerbare Energien nutzen.

(2) Neuanlagen sind Stromerzeugungsanlagen, die bis zu vier Jahre vor dem 01.01.2018 bei Einsatz der erneuerbaren Energien Windenergie, Energie aus Biomasse, solare Strahlungsenergie bzw. bis zu sechs Jahre vor dem 01.01.2018 bei Einsatz der erneuerbaren Energien Wasserkraft und Geothermie in Betrieb genommen werden bzw. wurden. Als Strom aus einer Neuanlage gilt auch die Ökostrommenge, die einer nach den genannten Zeitpunkten erstmalig in Betrieb ge-





nommenen Erhöhung des elektrischen Arbeitsvermögens einer ansonsten älteren Stromerzeugungsanlage zuzurechnen ist. Eine Ökostrommenge aus der Mitverbrennung von Biomasse in einem mehr als vier Jahre vor dem 01. Januar 2018 in Betrieb genommenen thermischen Kraftwerk gilt als Strom aus einer Neuanlage, wenn die öffentlich-rechtliche Änderungsgenehmigung zur Umstellung auf die Mitverbrennung von Biomasse maximal vier Jahre vor dem 01.01.2018 bestandskräftig geworden ist.

(3) Altanlagen sind Stromerzeugungsanlagen, deren Inbetriebnahme-Zeitpunkt vier Jahre oder länger vor dem 01.01.2018 bei Einsatz der erneuerbaren Energien Windenergie, Energie aus Biomasse, solare Strahlungsenergie bzw. sechs Jahre oder länger vor dem 01.01.2018 bei Einsatz der erneuerbaren Energien Wasserkraft und Geothermie lag.

(4) Zwischen dem Netz, an das die Stromerzeugungsanlage angebunden ist, und dem Netz an der Entnahmestelle des Auftraggebers muss eine netztechnische Verbindung bestehen.

(5) Der Auftraggeber erwirbt mit dem Strom auch den bei der Erzeugung erzielten Umweltnutzen. Eine anderweitige Verwertung oder Übertragung des Umweltnutzens dieser Strommenge durch den Auftragnehmer oder seine Vorlieferanten oder eine Trennung des Umweltnutzens von der Stromlieferung sind unzulässig. Dies gilt auch für Herkunftsnachweise oder handelbare Zertifikate (z. B. RECS-Zertifikate) für Strom aus erneuerbaren Energien.

Ebenfalls unzulässig ist eine Doppelvermarktung des gelieferten Ökostroms über Ökostromgütesiegel und/oder -zertifikate. Die an den Auftraggeber gelieferte Ökostrommenge und deren Umweltnutzen darf nicht als Teilmenge durch Ökostromgütesiegel und/oder -zertifikate zertifiziert werden, die der Bieter oder Dritte zum Nachweis einer Ökostromlieferung gegenüber anderen Auftraggebern/Kunden verwenden.

Diese Variante der Ökostromausschreibung - jedoch noch ohne Abs. (4) und (5) - hat die KUBUS GmbH in der Praxis bisher nur für eine kleine Teilnehmeranzahl von Kommunen durchgeführt. Deren Vorteil: Sie reizt über die Neuanlagenquote ggf. stärker den Bau weiterer erneuerbarer Energien-Anlagen an.

Erfahrungen der KUBUS GmbH:

In der Praxis lag – möglicherweise aufgrund der bisher geringen Strommenge in den Losen – nur eine geringe Bieterbeteiligung vor. Nach bisheri-

gen Erfahrungen ist bei dieser Variante im Vergleich zur Ökostromausschreibung ohne Neuanlagenquote mit weiteren Mehrkosten zu rechnen. Diese können sich zwischen 0,5 und 1 Cent pro kWh bewegen.

Sobald der Zuschlag erteilt worden ist, erhält der Markt Flachslanden einen entsprechenden Stromliefervertrag, den die KUBUS GmbH fertigt. Für die Teilnahme an der Bündelausschreibung 2014 hat der Markt Flachslanden ca. 1.300,- € inkl. USt. aufgewandt. Die Kosten für die heute anstehende Bündelausschreibung dürften sich in diesem Rahmen bewegen, da das Grundhonorar (650,- € zzgl. USt.) unverändert geblieben ist und die Zahl der Abnahmestellen sich nicht wesentlich verändern dürfte. Um an der Bündelausschreibung teilnehmen zu können, muss der Dienstleistungsvertrag mit der KUBUS GmbH bis 30.06.2016 abgeschlossen sein.

Es ist zu empfehlen, den Dienstleistungsvertrag mit der KUBUS GmbH zu schließen. Die KUBUS GmbH und der Bayerische Gemeindetag verfügen über das erforderliche Fachwissen und die nötige Erfahrung, um die Ausschreibung rechtssicher durchzuführen. Der unbefristete Abschluss hat v.a. den Vorteil, dass der Markt Flachslanden ohne weiteres Zutun an den Bündelausschreibungen teilnimmt.

Ökostrom soll grundsätzlich beibehalten werden. Ökostrom mit Neuanlagenquote wird nicht empfohlen.

#### **Beschluss: 7-Ja-Stimmen : 5-Nein-Stimmen**

Erster Bürgermeister Henninger wird beauftragt, mit der KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH den vorgelegten Dienstleistungsvertrag über die Vorbereitung und Durchführung von Bündelausschreibungen für die Lieferung von elektrischer Energie über ein webbasiertes Beschaffungsportal abzuschließen. Der Markt Flachslanden überträgt die Aufgabe der Ausschreibung von Lieferleistungen für elektrische Energie, die alle verfahrensleitenden Entscheidungen umfasst, auf den Bayerischen Gemeindetag als ausschreibende Stelle. Es soll im Rahmen der Bündelausschreibung 2018 bis 2020 „100 % Ökostrom ohne Neuanlagenquote“ beschafft werden. Die Verwaltung wird gebeten, umgehend die Abnahmestellen im geforderten Datenformat zu erfassen bzw. auf Vollständigkeit zu prüfen und zu ergänzen.

#### **8. Gemeindlicher Bauhof – Beschluss über die Anschaffung eines Traktors und eines Rückewagens**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Die Beratung und Beschlussfassung wird im allseitigen Einvernehmen auf die kommende Sitzung vertagt. Wegen der aufgrund des Unwetters vom 29.05.2016 entstehenden Mehrarbeit für den Ersten Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung ist eine ausreichende Vorbereitung des TOP unmöglich gewesen.

## **9. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.05.2016 – öffentlicher Teil**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Erster Bürgermeister Henninger bittet um Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.05.2016– öffentlicher Teil. Auf Antrag von Marktgemeinderat Schultheiß werden in TOP 7 die Worte „Beim Gasthaus Schmied“ durch die Worte „An der Abzweigung Borsbach/Gödersklingen (in Kettenhöfstetten)“ ersetzt.

### **Beschluss: einstimmig**

Die Niederschrift der Sitzung vom 10.05.2016 – öffentlicher Teil wird mit den Änderungen genehmigt.

## **10. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Es sind keine in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekanntzugeben.

## **11. Bekanntgaben/Sonstiges**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

### **50 Jahre Blaskapelle Virnsberg vom 2. – 5. Juni 2016**

Mitglieder des Marktgemeinderats sind eingeladen, am Festzug, der am 05.06.2016 stattfindet, teilzunehmen. Einige Marktgemeinderatsmitglieder haben ihr Kommen zugesagt.

## **Gemeinderatssitzung vom 20.06.2016 – öffentlicher Teil**

### **1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen worden. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Das Gremium ist daher beschlussfähig. Der Erste Bürgermeister erklärt die Sitzung für eröffnet. Es werden keine Einwände

gegen die Tagesordnung erhoben.

## **2. Baupläne**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

### **Bauvorhaben Schwarz Außenwerbung; Errichtung zweier Werbetafeln, Fl.Nr. 541, Gem. Flachslanden, Kellerfeld 2, 91604 Flachslanden**

Das o.g. Bauvorhaben ist gemäß Art. 57 Abs. 1 Nr. 12 buchst. b) BayBO verfahrensfrei. Es handelt sich um eine Werbeanlage im Geltungsbereich des wirksamen Bebauungsplans „Kellerfeld“. Der Standort befindet sich in einem Gebiet, das als Sondergebiet ausgewiesen ist. Die Werbeanlage befindet sich an „der Stätte der Leistung“, d.h. unmittelbar am EDEKA-Markt. Ein „Wirken in die freie Landschaft“ ist nicht zu erkennen. Die Werbeanlage ist nur von der Straße „Im Kellerfeld“ zu sehen. In der näheren Umgebung finden sich ein größerer Elektrobetrieb sowie eine Viehhandlung. Die Werbeanlage ist weniger als zehn Meter hoch. Ausweislich der Bauzeichnung beträgt die Höhe 3,80 m, die gesamte Breite 3,80 m. Das Landratsamt hat die Verfahrensfreiheit bestätigt.

Der Marktgemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

### **Bauvorhaben Ell; Fl.Nr. 1171/7, Gem. Flachslanden, Nähe Rosenbach 20, 91604 Flachslanden; Errichtung einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle - Bauvoranfrage**

Die Bauherrin stellt Antrag auf Vorbescheid gemäß Art. 71 BayBO. Das zu bebauende Grundstück dürfte sich im Außenbereich im Sinne des § 35 BauGB befinden. Es ist demnach zulässig, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen, die Erschließung gesichert ist, das Bauvorhaben der Land- oder Forstwirtschaft dient und nur einen untergeordneten Teil der Betriebsfläche einnimmt. Die Zufahrt erfolgt über dieses Grundstück Rosenbach 20 (Eigentümerin: die Bauherrin). Die Zufahrt wird entsprechend befestigt. Bedarf nach Wasserver- und Abwasserentsorgung besteht nicht. Die Maschinenhalle dient dem Unterstellen eines Traktors, Anhänger u.ä. sowie dem Lagern von Holz. Die Bauherrin bewirtschaftet 40 ha Wald und Land im Landkreis NEA. Eine landwirtschaftliche Betriebsnummer ist vergeben (5751530009). Aus Sicht der Verwaltung kann das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden, wenn die Voraussetzungen aus § 35 Abs. 1 BauGB vorliegen. Das gemeindliche Einvernehmen zu landwirtschaftlichen Maschinenhallen im Außenbereich ist bereits mehrfach er-



teilt worden.

Marktgemeinderätin Birgit Hofmann führt aus, dass das Bauvorhaben ihrer Meinung nach als landwirtschaftliches Bauvorhaben aufgrund seiner Ausmaße genehmigungsfrei sei und untermauert diese Argumentation mit Hilfe von mitgebrachten Gesetzestexten und Kommentierungen. Sie sehe deshalb keinen Grund, darüber zu beraten und abzustimmen. Erster Bürgermeister Henninger entgegnet, dass es in diesem Fall in der Tat darauf ankomme, ob es sich um ein landwirtschaftliches Bauvorhaben handele oder nicht. Diese Entscheidung sei jedoch Aufgabe des Landratsamtes und nicht der Gemeinde. Die Gemeinde müsse im Rahmen des gemeindlichen Einvernehmens nur mitteilen, ob bauplanungsrechtliche Einwände bestehen. Die sei mit dem Landratsamt vorab besprochen worden. Er stellt den Bauantrag zur Abstimmung.

**Beschluss: 12-Ja-Stimmen : 1-Nein-Stimmen**  
Der Marktgemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum o.g. Bauvorhaben.

Gemäß Bauzeichnung soll auch ein Carport an der nordöstlichen Grenze entstehen (6,0 m\*8,0 m= 48 m<sup>2</sup>). Nach Ansicht der Verwaltung ist dieses BV gemäß Art. 57 Abs. 1 Nr. 1 buchst. b) Bay-BO verfahrensfrei. Es befindet sich nicht im Außenbereich. Die Fläche beträgt weniger als 50 m<sup>2</sup>, die Länge an der Grenze weniger als neun Meter. Die mittlere Wandhöhe darf nicht mehr als drei Meter betragen.

### **Bauvorhaben Dinca; Fl.Nr. 820/17, Gem. Flachslanden, Wolfsgruben 33, 91604 Flachslanden; Errichtung eines Wohnhauses mit Carport**

Der Bauherr beantragt die Genehmigungsfreistellung gemäß Art. 58 BayBO. Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des wirksamen Bebauungsplans „Wolfsgruben“ (Bebauungsplan i.S. des § 30 Abs. 1 BauGB). Ein Wohnhaus mit Carport ist im allgemeinen Wohngebiet zulässig. Das Pultdach mit einer Neigung von 10° ist zulässig. Die Dacheindeckung ist bei Pultdächern nicht vorgeschrieben. Aus Sicht der Verwaltung begegnet daher die geplante anthrazitfarbene Blecheindeckung keinen Bedenken. Es soll ein Vollgeschoss entstehen. Gemäß B-Plan sind zwei Vollgeschosse bei Pultdach zulässig. Die Geschossflächenzahl ist eingehalten. Das Gleiche gilt hinsichtlich der Grundflächenzahl. Die Baugrenze ist nicht überschritten. Gegen den Standort des Carports im Norden spricht nichts. Gemäß telefonischer Auskunft der A&S Bau ist eine Übernahme von Abstandsflächen auf das Nachbargrundstück

Wolfsgruben 31, erforderlich. Der Bauherr ist auch Eigentümer dieses Grundstücks und hat der Abstandsflächenübernahme zugestimmt.

**Beschluss: 11-Ja-Stimmen : 2-Nein-Stimmen**  
Das BV wird im Wege der Genehmigungsfreistellung behandelt.

### **3. Gemeindefinanzen – Vorlage der Jahresrechnung 2015**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger/Herr Mayerlen:

Gemäß Art. 102 Abs. 2 GO ist die Jahresrechnung innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und sodann dem Marktgemeinderat vorzulegen. Nach Abschluss der örtlichen Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss und Aufklärung etwaiger Unstimmigkeiten stellt der Marktgemeinderat die Jahresrechnung fest und beschließt über die Entlastung. Die Jahresrechnung und die dazugehörigen Anlagen sind als Tischvorlage verteilt worden.

#### **Vermögensübersicht:**

|               | Anfangsstand | Zugang      | Abgang      | Endstand |
|---------------|--------------|-------------|-------------|----------|
| Darlehen I:   | 1.440,- €    | 1.440,- €   | 0,- €       |          |
| Darlehen II:  | 23.000,- €   | 12.000,- €  | 11.000,- €  |          |
| Geldinstitut: | 150.217,- €  | 730.060,- € | 880.277,- € |          |
| Bausparkasse: | 301.149,- €  | 3.011,- €   | 304.160,- € |          |

Nachrichtliche Angaben:

|                       | Anfangsstand | Zugang | Abgang | Endstand   |
|-----------------------|--------------|--------|--------|------------|
| Sparkasse:            | 271.302,- €  |        |        | 69.214,- € |
| VR-Bank:              | 81.530,- €   |        |        | 64.353,- € |
| Mittelfranken West eG |              |        |        |            |

#### **Schuldenübersicht:**

|                   | Anfangsstand         | Aufnahme           | Tilgung            | Endstand |
|-------------------|----------------------|--------------------|--------------------|----------|
| Öffentl. Bereich: | 1.091.353,- €        | 298.675,- €        | 792.678 €          |          |
| Kreditmarkt:      | 1.250.629,- €        | 143.677,- €        | 1.106.953 €        |          |
| Summe:            | <b>2.341.982,- €</b> | <b>442.353,- €</b> | <b>1.899.631 €</b> |          |

Öffentl. Bereich: Vereinigte Sparkasse Ansbach  
Kreditmarkt: DG Hyp Bank WL-Bank

#### **Rücklagen:**

|                 | Anfangsstand | Zugang      | Abgang      | Endstand |
|-----------------|--------------|-------------|-------------|----------|
| Allg. Rücklage: | 150.218,- €  | 730.060,- € | 880.278,- € |          |
| Sonderrücklage: | 301.149,- €  | 3.011,- €   | 304.160,- € |          |

Nachrichtliche Angaben:

|                       | Anfangsstand | Zugang | Abgang | Endstand   |
|-----------------------|--------------|--------|--------|------------|
| Sparkasse:            | 271.302,- €  |        |        | 69.214,- € |
| VR Bank:              | 81.530,- €   |        |        | 64.353,- € |
| Mittelfranken West eG |              |        |        |            |

#### **Mindestrücklage:**

Ausgaben des Verwaltungshaushalts der letzten drei Jahre:

|       |               |
|-------|---------------|
| 2012: | 3.272.438,- € |
| 2013: | 3.410.000,- € |
| 2014: | 3.510.800,- € |

Durchschnittswert: 3.397.746,- €  
 Hiervon eins v. H.: 33.977,- €

In der allgemeinen Rücklage muss mindestens ein Betrag enthalten sein, der eins v. H. der durchschnittlichen Ausgaben des Verwaltungshaushalts der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre entspricht, § 20 Abs. 2 KommHV-Kameralistik. Diese Vorgabe ist erfüllt.

#### Zuführung vom VwHH zum VmHH:

|                             |                        |
|-----------------------------|------------------------|
| Geplante Zuführung (Ansatz) | Tatsächliche Zuführung |
| 523.400,- €                 | 771.175,- €            |

#### Entwicklung des Jahresergebnisses 2015: Solleinnahmen und –ausgaben (bereinigt)

|                     |                   |
|---------------------|-------------------|
| Verwaltungshaushalt | Vermögenshaushalt |
| 3.978.944,- €       | 1.859.054,- €     |

#### Kassenabschluss 2015:

##### Verwaltungshaushalt:

|                        |               |
|------------------------|---------------|
| Solleinnahmen 2015     |               |
| inkl. Kassenreste (KR) | Ist-Einnahmen |
| 4.025.126,- €          | 3.982.033,- € |
| KR 2015:               | 43.093,- €    |

|                            |               |
|----------------------------|---------------|
| Sollausgaben 2015 inkl. KR |               |
| Ist-Ausgaben               |               |
| 4.025.126,- €              | 4.025.141,- € |
| KR 2015:                   | 15,- €        |

##### Vermögenshaushalt:

|                    |                    |
|--------------------|--------------------|
| Solleinnahmen 2015 |                    |
| inkl. KR           | Ist-Einnahmen 2015 |
| 1.866.516,- €      | 1.860.002,- €      |
| KR 2015:           | 6.514,- €          |

|                   |                   |
|-------------------|-------------------|
| Sollausgaben 2015 |                   |
| inkl. KR          | Ist-Ausgaben 2015 |
| 1.866.516,- €     | 1.860.516,- €     |
| KR 2015:          | 0,- €             |

#### Rechenschaftsbericht:

Personalkosten/Aufwandsentschädigungen/Ehrensold

|                         | Ansatz      | Ist-Ergebnis | Abweichung |
|-------------------------|-------------|--------------|------------|
| Ehrenamtliche Tätigkeit | 46.500,- €  | 49.487,- €   | +2.987,- € |
| Entgelt/Bezüge          | 387.100,- € | 389.812,- €  | +2.712,- € |
| ZVK/BeamtVG             | 74.300,- €  | 73.859,- €   | -441,- €   |
| SV-Beitrag              | 50.400,- €  | 51.386,- €   | +986,- €   |
| Beihilfeversicherung    | 19.400,- €  | 17.637,- €   | -1.764,- € |

#### Rechenschaftsbericht:

Bauunterhalt/Ausstattungs- und Gebrauchsgegenstände

|                     | Ansatz      | Ist-Ergebnis | Abweichung  |
|---------------------|-------------|--------------|-------------|
| Bauunterhalt        | 149.500,- € | 129.953,- €  | -19.547,- € |
| Ausstattung Steuer, | 23.500,- €  | 31.028,- €   | +7.528,- €  |
| Geschäftsausgabe    | 179.300,- € | 159.463,- €  | -19.852,- € |

#### Rechenschaftsbericht:

Investitionen

|                          | Investition |
|--------------------------|-------------|
| Grundschule Schallschutz | 13.744,- €  |
| KR AN 21                 | 22.038,- €  |
| KA Zaunbau u.            |             |
| Anschluss Wärmenetz      | 12.461,- €  |

|                           |            |
|---------------------------|------------|
| Verlegung Wasserleitungen | 24.465,- € |
| Straßenbeleuchtung        | 72.584,- € |

#### Steuereinnahmen

|               | Ansatz      | Ist-Ergebnis | Abweichung   |
|---------------|-------------|--------------|--------------|
| Grundsteuer A | 59.000,- €  | 59.970,- €   | +970,- €     |
| Grundsteuer B | 272.000,- € | 284.725,- €  | +12.725,- €  |
| Gewerbsteuer  | 350.000,- € | 474.234,- €  | +124.234,- € |

#### Finanzzuweisungen

|                 | Ansatz        | Ist-Ergebnis  | Abweichung  |
|-----------------|---------------|---------------|-------------|
| ESt-Beteiligung | 1.054.800,- € | 1.108.717,- € | +53.917,- € |
| Schlüsselzuw.   | 602.500,- €   | 602.532,- €   | +32,- €     |

#### Rechenschaftsbericht:

Allgemeine Finanzwirtschaft

#### Finanzzuweisungen (Gruppe 061)

|                | Ansatz     | Ist-Ergebnis | Abweichung |
|----------------|------------|--------------|------------|
| Pauschale      | 39.000,- € | 39.629,- €   | +629,- €   |
| ESt-Ersatz     | 83.200,- € | 81.179,- €   | -2.021,- € |
| Anteil GrEwSt. | 6.000,- €  | 9.761,- €    | +3.761,- € |

#### Rechenschaftsbericht:

Zuschüsse u. Zuweisungen/Bauplatzverkauf/  
 Gewerbesteuerumlage/Kreisumlage

|                                    | Ansatz      | Ist-Ergebnis | Abweichung   |
|------------------------------------|-------------|--------------|--------------|
| Bezahlte Zuschüsse <sup>1</sup>    | 386.200,- € | 466.090,- €  | +78.890,- €  |
| Erhaltene Zuweisungen <sup>2</sup> | 290.600,- € | 351.859,- €  | +61.259,- €  |
| Bauplatzverkauf                    | 110.000,- € | 291.601,- €  | +181.601,- € |

<sup>1</sup> insbes. Betriebskostenförderung gemäß BayKiBiG

<sup>2</sup> insbes. Landesmittel Betriebskostenförderung gemäß BayKiBiG u. pauschale Zuwendung Straßenunterhalt

#### Rechenschaftsbericht:

Gewerbesteuerumlage/Kreisumlage

|                  | Ansatz      | Ist-Ergebnis | Abweichung  |
|------------------|-------------|--------------|-------------|
| Gewerbest.umlage | 75.500,- €  | 111.035,- €  | +35.535,- € |
| Kreisumlage      | 889.500,- € | 889.495,- €  | -5,- €      |

#### Beschluss: einstimmig

Der Marktgemeinderat nimmt die Vorlage der Jahresrechnung 2015 zur Kenntnis. Die Jahresrechnung 2015 wird zur örtlichen Prüfung in den Rechnungsprüfungsausschuss verwiesen.

#### 4. Grundschule Flachslanden – Maßnahmen zur Verbesserung des Brandschutzes

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger/  
 Herr Hirsch:

Architekt Hirsch sollte auf Wunsch des Marktgemeinderats vom 31.05.2016 einen zweiten Entwurf erarbeiten, der vorsieht, dass der zweite Rettungsweg jeweils an den Giebelseiten der Schule installiert wird. Die Planung erläutert Architekt Hirsch am Schulgebäude. Es wird vorgeschlagen, in den Raum der Mittagsbetreuung (UG Schule, Südseite) eine nach außen führende Tür einzubauen. Eltern könnten ihre Kinder aus der



Mittagsbetreuung an dieser Tür abholen ohne das Schulhaus betreten zu müssen. Der zweite Rettungsweg aus diesem Raum wäre sichergestellt. Architekt Hirsch stellt in der kommenden Sitzung die Kosten vor.

Der Marktgemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

## **5. Gemeindlicher Bauhof – Beschluss über die Anschaffung eines Traktors und eines Rückewagens**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger/MGR Schultheiß:

Durch die seit einigen Jahren durchgeführte Verwertung des gemeindlichen Restholzes und Heckenschnitts musste der gemeindliche Bauhof zunehmend den Rückewagen der Jagdgenossenschaft Flachslanden und einen Schlepper von Dritten in Anspruch nehmen. Durch den Bau des Wärmenetzes Flachslanden werden diese Arbeiten weiter zunehmen.

Das bisher praktizierte Ausleihen des Rückewagens von der Jagdgenossenschaft Flachslanden und des Schleppers eines Dritten ist deshalb künftig für einen geordneten Betrieb der Holzverwertung und des Befüllens des gemeindlichen Hackschnitzelbunkers nicht mehr uneingeschränkt möglich und auch nicht mehr sinnvoll. Deshalb soll ein gebrauchter Traktor und ein neuer Rückewagen angeschafft werden.

Die finanziellen Mittel sind im Haushaltsplan 2016 bereitgestellt. Überdies sind Einsparungen von knapp 50.000 € wegen des Verzichts auf die Befestigung des Lagerplatzes für die Hackschnitzel zu verzeichnen. Der Rückewagen kann in der Gemeindescheune Platz finden, der Traktor im Bauhof. Eine Leistung zwischen 80 und 90 PS ist für den Traktor ausreichend. Außerdem muss die Maschine über einen Frontlader verfügen. Ein Traktor würde auch zusätzlich zur Wegepflege eingesetzt werden können.

Für einen Rückewagen liegen fünf Angebote vor. Die Kosten liegen zwischen 27.734,00 € und ca. 35.000 €. Die angebotenen Rückewagen erfüllen die Anforderungen des Bauhofs. Das günstigste Angebot wurde von der Fa. Hufnagel, Neuhof a.d. Zenn-Oberfeldbrecht abgegeben. Der Anschaffungspreis beträgt 27.734,00 € brutto. Durch den Verzicht auf eine eigene Ölpumpe würde der Preis um etwa 1.700,- € sinken.

Von den ursprünglich drei angebotenen Fahrzeugen stehen nur noch zwei zum Verkauf. Der Preis bewegt sich zwischen 24.000 € (John Deere) und

33.000 € (Claas). Das Angebot eines gebrauchten Fendt Traktors zum Preis von 40.000,- € wird nicht weiter in Betracht gezogen. Nach Ansicht Marktgemeinderats Schultheiß, der beide Fahrzeuge begutachtet hat, sind beide grundsätzlich zur Aufgabenerfüllung geeignet. Marktgemeinderat Schultheiß würde „John Deere“ den Vorzug geben.

Teilweise wird im Marktgemeinderat die Beschaffung zum jetzigen Zeitpunkt, jedenfalls des Rückewagens, als nicht notwendig erachtet. Als Begründung werden auch die zusätzlichen Kosten durch das Hochwasser angeführt. Es wird auf die bisher praktizierte Ausleihe bei der Jagdgenossenschaft verwiesen sowie auf die Inanspruchnahme gewerblicher Dienstleister. Es wird auch argumentiert, dass die Holzverwertung keine Aufgabe der Gemeinde, sondern von Landwirten sei.

Von Bürgermeister Henninger und der überwiegenden Mehrheit des Gemeinderats wird entgegenhalten, dass die Gemeinde seit fünf Jahren das Holz von den Flächen, die sie im Rahmen der Flurbereinigung erhalten habe, vorbildlich und ökologisch sinnvoll verwertet. Aus diesen Gründen ist die Beschaffung erforderlich und sinnvoll. Örtliche Landwirte mit der Holzverwertung zu beauftragen wird als nicht sinnvoll angesehen. Um die o.g. Tätigkeiten ausführen zu können, ist die Bereitstellung von geeignetem Arbeitsgerät geboten. Ein Traktor allein, d.h. ohne Rückewagen, ist nicht dienlich.

### **Beschluss: 10-Ja-Stimmen : 3-Nein-Stimmen**

Der Markt Flachslanden beschafft einen Rückewagen der Marke Perzl nach dem Angebot der Fa. Hufnagel, Neuhof a.d. Zenn vom 30.05.2016 zum Preis von 27.734,00 € brutto.

### **Beschluss: 11-Ja-Stimmen : 2-Nein-Stimmen**

Der Markt Flachslanden beschafft einen gebrauchten Traktor der Marke John Deere von der Fa. Chorbacher, Colmberg (Angebot vom 25.05.2016) zum Preis von 24.000,00 € brutto.

## **6. Bayern-WLAN – Beschluss über grundsätzliche Teilnahme und Standorte**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Das Heimatministerium hat die Initiative Bayern-WLAN gestartet. Damit soll in Bayern 2020 ein dichtes Netz von kostenfreien WLAN-Hotspots errichtet werden. Es ist vorgesehen, dass der Freistaat in jeder Gemeinde die Einrichtungskosten für zwei Hotspots übernimmt. Allerdings fallen monatliche Betriebskosten an, die von den

Gemeinden zu tragen sind (ca. 500,- € jährlich). Der Landkreis Ansbach hat vor, einen landkreisweiten Antrag abzugeben und damit die Kommunen zu entlasten. Bis 30.06. soll nun mitgeteilt werden, mit welchen Standorten sich die Gemeinde beteiligen möchte. Bei Besprechungen auf Bürgermeisterebene sind Fragen aufgetreten, die noch nicht abschließend geklärt werden konnten. Dies betrifft v.a. die Kosten, die von den Kommunen zu tragen sind. Auch wurde die Nutzung des sog. Freifunks diskutiert, nachdem die Bundesregierung die sog. Störerhaftung abgeschafft hat. Nach jetzigem Stand wollen sich nicht alle Gemeinden am Bayern-WLAN beteiligen. Die Verwaltung schlägt vor, die beiden Standorte Marktplatz und Rathaus zu beantragen vorbehaltlich der endgültigen Klärung der Kosten. Danach soll eine endgültige Entscheidung getroffen werden. Aus dem Gemeinderat wird vorgeschlagen, statt des Standortes „Rathaus“ das Jugendheim Virnsberg oder den Sportplatz Hammerweg als Standort ins Gespräch zu bringen.

**Beschluss: einstimmig**

Der Markt Flachslanden beantragt die Standorte Marktplatz und Jugendheim Virnsberg für die Einrichtung von Hotspots im Rahmen des Bayern-WLAN. Sofern der Standort Jugendheim Virnsberg ausscheidet, soll der Sportplatz Hammerweg als Standort in Betracht kommen. Eine endgültige Entscheidung wird nach Vorliegen der vollständigen Kosten für die Einrichtung und den Betrieb der Hotspots getroffen.

**7. Hochwasserkatastrophe vom 29.05.2016 – Bildung eines Gremiums zur Verteilung der Spenden**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Nach der Hochwasserkatastrophe vom 29.05.2016 ist ein Spendenkonto zur Unterstützung der am schlimmsten betroffenen Bürger eingerichtet worden. Bisher sind in 20 Fällen jeweils 1.000 € als Vorschuss ausgezahlt worden. Auf Antrag, der Angaben hinsichtlich der eingetretenen Schäden und hinsichtlich der zu erwartenden finanziellen Unterstützung Dritter, insbesondere Versicherung, enthalten muss, soll Geld aus dem „Spendentopf“ im Juli 2016 an die Betroffenen fließen. Die Abgabefrist endet am 30.06.2016. Derzeit beträgt der Stand des Spendenkontos ca. 150.000 € (inklusive der bereits ausgezahlten 20.000 €).

Die Beratung über die Besetzung des für die Verteilung der Spendengelder zuständigen Gremiums ergibt, dass dieses aus den bereits bestellten

Mitgliedern des Stiftungsrats der Bürgerstiftung Flachslanden (ohne Vertreter der Sparkasse) sowie den beiden stellv. Bürgermeistern bestehen soll.

**Beschluss: einstimmig**

Das Gremium das über die Verteilung der Spenden wegen des Hochwassers vom 29.05.2016 entscheidet, wird aus den bereits berufenen Mitgliedern des Stiftungsrats der Bürgerstiftung Flachslanden (ohne Vertreter der Sparkasse) sowie den beiden stellv. Bürgermeistern gebildet.

**8. Hochwasserkatastrophe vom 29.05.2016 – Resolution wegen Gleichbehandlung mit dem Landkreis Rottal-Inn**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Am 29.05.2016 hat den Markt Flachslanden und die Nachbargemeinde Oberzenn das schlimmste Hochwasser seit Menschengedenken getroffen, das zu großen Schäden an Privathäusern, Gewerbebetrieben und der gemeindlichen Infrastruktur geführt hat. Zwei Tage später ereignete sich ein noch größeres Unglück im Landkreis Rottal-Inn, bei dem leider auch Personen zu Schaden gekommen sind.

In der vergangenen Woche hat das bayerische Kabinett Einzelheiten über die Hilfen für die Betroffenen veröffentlicht. Danach unterstützt der Freistaat die von einem Jahrtausendhochwasser Geschädigten im Landkreis Rottal-Inn mit Hilfsmaßnahmen in Anlehnung an das Vorgehen beim Hochwasser 2013. Der Fördersatz für Betroffene im Landkreis Rottal-Inn beträgt im Regelfall 80 %, in Härtefällen 100 % des Schadens. Die Geschädigten in den von einem 100-jährlichen Niederschlag/Hochwasser besonders betroffenen Gebieten (Stadt Ansbach sowie die Landkreise Ansbach, Neustadt a. d. Aisch/Bad Windsheim, Weißenburg-Gunzenhausen, Landshut, Straubing-Bogen, Dingolfing-Landau, Kelheim, Passau, Weilheim-Schongau und Würzburg) erfolgt eine Zuwendung bis zu 50 % des Schadens, maximal jedoch bis 100.000 €. Auch versicherbare Schäden können mit einem Abschlag von 50 Prozent berücksichtigt werden. Ausgezahltes Sofortgeld bzw. Versicherungsleistungen werden angerechnet. Es wird für nicht gerecht gehalten, dass Unterscheidungen nicht nach der Betroffenheit, sondern pauschal nach Landkreisen getroffen werden. Ein unbewohnbares Haus in Sondernohe, Flachslanden oder Borsbach darf nicht weniger wert sein als ein unbewohnbares Haus in Simbach. Eine entsprechend vorbereitete Resolution ist mit der Sitzungseinladung ausgehändigt



worden. Sie soll an Ministerpräsident Seehofer gesandt werden. Der Markt Obernzenn sowie der Landkreis Ansbach werden gebeten, sich der Resolution anzuschließen. Auf Wunsch des Marktgemeinderats wird die Resolution um die Worte „in der Land- und Teichwirtschaft“ ergänzt. Die Erwähnung zweier vom Hochwasser fortgespülter Gartenmauern wird gestrichen.

#### **Beschluss: einstimmig**

Der Marktgemeinderat beschließt die ausgehängte Resolution mit den eingebrachten Änderungen. Sie wird an Ministerpräsident Seehofer gesandt. Der Markt Obernzenn sowie der Landkreis Ansbach werden gebeten, sich anzuschließen.

### **9. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 31.05.2016 – öffentlicher Teil**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Erster Bürgermeister Henninger bittet um Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 31.05.2016– öffentlicher Teil.

**Beschluss: 12-Ja-Stimmen : 1-Nein-Stimme**

Die Niederschrift der Sitzung vom 31.05.2016 – öffentlicher Teil wird genehmigt.

### **10. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Es sind keine in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekanntzugeben.

### **11. Bekanntgaben/Sonstiges**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Der Rechnungsprüfungsausschuss kommt am 27.06.2016 zur örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2015 zusammen.

Es ergeht Einladung zum Festgottesdienst anlässlich des Abschlusses der Außenrenovierung der St.-Laurentius-Kirche am 03.07.2016 um 14.00 Uhr.

Marktgemeinderat Hans Hofmann weist darauf hin, dass der Badeweiher Sondernohe aufgrund des Hochwasserereignisses derzeit nicht zum Baden geeignet ist. Die Gemeinde sollte ein entsprechendes Badeverbotsschild anbringen.

**Anzeige im Mitteilungsblatt**

**→ Große Wirkung zum kleinen Preis!**

## **EXTRA Jugend**



### **Für alle Kinder und Jugendliche**

Bald sind sie da, die von Euch langersehnten Sommerferien. Hoffentlich passt dann auch das Wetter für alle die Unternehmungen, die Ihr Euch vor-

genommen habt.

Gleich zu Beginn der Ferien (am 1. und 2. August) ist das Spielmobil bei uns in Flachslanden. Kurztzuschlossene können gerne noch am Programm teilnehmen. Viele neue Ideen und Aktivitäten erwarten Euch. Im Ferienprogramm gab es bei Redaktionsschluß für das Gemeindeblatt noch folgende freie Plätze:

Wandern mit dem Heimatverein (7), Erlebnisbauernhof (12), Zauberverstärker, Zauberer, Pferdespaß und Kinderschminken (3), Minifilmtag, CVJM Dorfspiel (11), Schnupperreiten (2), Mensch-ärger-Dich-nicht-Turnier (8), Köstliches von Baum und Beet (6), Spiel und Spaß mit den Bayern Bazis (4) und Auf Entdeckungstour im Wald (3).

Wer am 11. August in der Nacht Zeit und Laune hat, kann - wenn das Wetter passt - am Himmel viele Sternschnuppen sehen (die meisten in diesem Jahr). Wenn Ihr eine entdeckt, Augen zu machen, sich was wünschen und den Wunsch keinem verraten, dann soll er angeblich in Erfüllung gehen.

Schöne Ferien wünscht Euch Eure Jugendbeauftragte

*Edeltraud Imschloß*

## **Schulnachrichten**

### **Schöne Ferien!**

Die Grundschule Flachslanden blickt auf ein aufregendes, abwechslungsreiches und sehr erfolgreiches Schuljahr 2015/16 zurück.

Aufregend begonnen hat das Schuljahr im September 2015 unter einer neuen Schulleitung und mit der Einführung der neuen Kombiklassen 1/2 und 2/3.

Von der ersten Aktion, einem gemeinsamen Wandertag zum Sonnensee, der Baumpflanzaktion mit unserem Bürgermeister Herrn Henninger, dem von



Frau Imschloß organisierten Märchentag mit Gynni K., gemeinsamen Advents- und Weihnachtfeiern, Autorenlesung mit Herrn Ulrich Rach, Bücherbasar bis hin zu einem Theaterbesuch, diversen Ausflügen der einzelnen Klassen, unserem Projekttag zum „selbstbestimmten Lernen“, vielen Aktionen wie „gemeinsames Schulfrühstück“, der Abschlussfahrt unserer 4. Klasse, den Bundesjugendspielen und dem sehr interessanten Abschluss unseres Projekts „WIM – wir musizieren“ im Museum des Heimatvereins, jagte ein Highlight das nächste. Mit den Aktivitäten aus der Zusammenarbeit mit dem Theresien-gymnasium Ansbach und dem vom Schulförderverein organisierten Selbstbehauptungskurs mit Herrn Michael Lewerenz, ging das Schuljahr sehr erfolgreich zu Ende.

Wir – die gesamte Schulfamilie – möchten uns bei allen Beteiligten, die uns das ganze Schuljahr hindurch immer wieder unterstützt haben, ganz herzlich bedanken! Ohne Ihr großes Engagement, wäre unsere Schule nicht das, was sie ist – nämlich ein Lernort, an dem sich alle Beteiligten wirklich wohl fühlen! Das meinen nicht nur wir von der Schulfamilie, sondern das wurde uns auch begeistert im Abschlussbericht der kürzlich durchgeführten Schulevaluation bescheinigt.

Das nächste Schuljahr beginnt am Dienstag, den 13.9.2016. Wir freuen uns auf unsere zahlreichen neuen Erstklässler, die in den Kombiklassen 1/2 unterrichtet werden. Die anderen Kinder werden in Jahrgangsstufe 3/4 ebenfalls in Kombiklassen unterrichtet. Die genaue Klasseneinteilung kann von den Eltern am Montag, den 12.9.2016 von 9:00 bis 11:00 Uhr in der Aula der Schule eingesehen werden.

Sollten Sie Fragen oder Wünsche an die Schule haben, so scheuen Sie sich nicht sich an uns zu wenden! Wir stehen Ihnen jederzeit per Mail an [info@gs-flachslanden.de](mailto:info@gs-flachslanden.de) zur Verfügung und rufen ggf. auch gerne zurück! Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.gs-flachslanden.de](http://www.gs-flachslanden.de)

Herzliche Grüße und erholsame Sommerferien wünscht

*Tanja Schlußinger und das gesamte Team der Grundschule Flachslanden*

## Lust aufs Musizieren wecken

### Andreas Doßler mit Kindern in der Ausstellung des Heimatvereins

Lust auf Musizieren wird seit zwei Jahren an der Grundschule in Flachslanden über das WIM-Projekt geweckt, dessen Abkürzung für „Wir musizieren“

steht. Was lag da näher, als die aktuelle Sonderausstellung des Heimatvereins zum Thema „100 Jahre Musizieren in unserer Heimat“ mit den Kindern der ersten und zweiten Klasse anzuschauen.

Dirigent und Musiklehrer Andreas Doßler kommt jede Woche einmal in die Schule, um die Kinder spielerisch zur Musik hinzuführen. Wie gut es Doßler gelingt, die Kinder zu aktivem Musizieren anzuregen und an den kreativen Umgang mit verschiedenen Instrumenten heranzuführen, wurde beim Besuch der Ausstellung deutlich.

Als er einer über 100 Jahre alten Tuba aus dem Bestand der Trachtenkapelle Sondernohe Kinderliedmelodien wie „Fuchs du hast die Gans gestohlen“ entlockte, sangen die Kinder spontan begeistert mit. An der Vielzahl von Instrumenten von der Zugposaune über Bariton, Flügelhorn und Trompete führte er vor, für welche Stimmen diese aufgrund ihrer Bauart am besten geeignet sind.

Ludwig Röthel erläuterte als Initiator des WIM-Projektes in Flachslanden im Beisein von Schulleiterin Tanja Schlußinger und Bürgermeister Hans Henninger, dass die Initiative bereits dazu führte, dass 24 Kinder nun außerhalb der Schule Unterricht bei Musiklehrern nehmen. 18 von ihnen befinden sich mittlerweile in Ausbildung bei der Blaskapelle Virnsberg.



Andreas Doßler beim Musikunterricht im Museum des Heimatvereins

Bürgermeister Hans Henninger nannte das Vorhaben auch deshalb als wichtig, um den drei in der Gemeinde vorhandenen Blaskapellen und dem Posaunenchor Nachwuchs zuzuführen. Foto: Arnold

**Anzeige im Mitteilungsblatt**

**→ Große Wirkung zum kleinen Preis!**





### Kirchweih Rügland

**19. bis 22. August 2016**

**Freitag 19. August 2016**

ab 18.00 Uhr: Aufstellen des **Kirchweihbaums**  
ab 19.30 Uhr: **Kirchweihauftakt** im Festzelt und  
**Bieranstich**, dazu spielen die  
„**Musikfreunde Unternbibert**“  
ab 21.30 Uhr: „**Heiwender**“ rockt

**Samstag 20. August 2016**

ab 17.00 Uhr: Kirchweihspiel **SC Rügland**  
ab 20.30 Uhr Die echt bayrische Bierzeltgaudi mit  
der Kapelle „**Stiefziacha**“

**Sonntag 21. August 2016**

ab 11.00 Uhr: **Künstlermarkt im Schlossgarten**  
(bis 18.00 Uhr)  
ab 14.30 Uhr: Blasmusik mit den „**Lichtenauer**  
**Musikanten**“  
ab 20.00 Uhr: Unterhaltungsmusik mit den  
**Musikfreunden Unternbibert**

**Montag 22. August 2016**

ab 19.30 Uhr: **Kirchweihhausklang** mit dem  
„**Hochreiner Duo**“

Der **Sport-Club Rügland**, als Ausrichter, freut sich  
auf seine Gäste und lädt sehr herzlich ein.

**Bei allen Veranstaltungen Eintritt frei!**

### Kirchweih Unternbibert

**26. bis 29.08.2016**

**Freitag, 26.08.2016**

ab 20.30 Uhr Bieranstich mit der Stimmungsband  
die „**Würzbuam**“

**Samstag, 27.08.2016**

ab 20.00 Uhr spielt der  
„**1. Europa Musikzug Dietenhofen**“

**Sonntag, 28.08.2016**

09.30 Uhr Gottesdienst in der Bartholomäus-Kirche  
anschl. Mittagstisch im Festzelt  
ab 13.30 Uhr Standkonzert in der Dorfmitte mit den  
„**Musikfreunden Unternbibert**“  
anschl. Unterhaltungsmusik im Festzelt mit der  
„**Blaskapelle Sondernohe**“  
Ab 19.00 Uhr Tanz und Unterhaltung mit den  
„**Musikfreunden Unternbibert**“

**Montag, 29.08.2016**

ab 20.00 Uhr: Tanz und Kirchweihhausklang mit den  
„**Flamingos**“

An allen Tagen **Barbetrieb und freier Eintritt**  
Auf ihren Besuch freut sich der  
„**SV Germania Unternbibert**“

### Bereitschaftsdienste

Erkrankungen, derentwegen ich meinen Hausarzt  
anrufen würde, dieser jedoch nicht erreichbar ist:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**116 117**

außerhalb der üblichen Sprechzeiten.

Notruf für Rettungsdienst und Feuer-  
wehr

**112**

Für alle medizinischen Notfälle und alle  
Feuerwehreinsätze, vorwahlfrei aus  
Festnetz und Handy.

### Ärzte

#### Promediz

**Praxis für Allgemeinmedizin Flachslanden**

**91604 Flachslanden, Marktplatz 1**

**Telefon: 09829/ 93 29 27 7**

**Fax: 09829/ 93 29 27 8**

**Pawel Klin**, Facharzt für Allgemeinmedizin, TCM

Sprechzeiten:

Montag von 9:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch von 9:00 bis 12:00 Uhr

Freitag von 13:00 bis 16:00 Uhr

**Dr. med. Mittnacht**, Facharzt für Allgemeinmedizin

Sprechzeiten:

Dienstag von 15:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr

#### Hausarztpraxis Rügland

Walter-Meindl-Siedlung 63, 91622 Rügland

Tel. 09828-911892

Sprechzeiten für August 2016

Montag 09 – 12 Uhr

Dienstag 15 – 18 Uhr

Mittwoch 15 – 18 Uhr

Freitag 09 – 12 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte an die  
Hauptstelle in Dietenhofen 09824- 8100.

**Sommerurlaub vom 01.08.2016 bis einschließlich**  
**12.08.2016, Vertretung übernehmen die Praxen:**

Dr. Lehmann, Dietenhofen, Tel. 1250  
Dres. Schmidt/Schnabel, Bruckberg, Tel. 1217  
Wir bitten unsere Patienten mit Hausarztvertrag  
sich an die Praxis Schmidt/Schnabel zu wenden.

## Zahnärzte

Den allgemeinen Zahnnotdienst finden Sie im Internet unter [www.zahnnotdienst.de](http://www.zahnnotdienst.de) bzw. unter [www.zahnnotdienst.info](http://www.zahnnotdienst.info).

### Zahnarztpraxis

Dr. Gerd-Klaus Zoellner

Wiesenstraße 2

91604 Flachslanden

Tel. 09829/555 oder 09824/92770

#### Sprechzeiten in Flachslanden:

Mittwoch und Freitag

8-12 Uhr und 14-18 Uhr

#### Sprechzeiten in Dietenhofen:

Montag, Dienstag und Donnerstag

8-12 Uhr und 14-19 Uhr



Wir machen Urlaub vom  
**22.08. - 02.09.2016**  
Ab Mittwoch den 07.09.2016  
sind wir ab 8 Uhr  
wieder für Sie da.

91604 Flachslanden, Wiesenstr. 2

Tel.: 09829/555

Wir suchen für August 2017 eine Auszubildende.



## EXTRA Senioren

### Die magische Zahl sieben

Es gibt sehr viele Märchen, Dinge oder Lieder, die sich mit der Zahl 7 befassen. Hier nun eine kleine Aufzählung, was mir spontan dazu alles eingefallen ist: In der Mathematik ist die 7 eine Primzahl, Katzen haben angeblich 7 Leben, der Regenbogen hat 7 verschiedene Farben, "Über 7 Brücken musst du gehn ...", eine Woche hat 7 Tage, es gibt 7 Weltwunder, laut Statistik ist "7" die beliebteste Zahl, die Tonleiter hat 7 Töne, wir packen unsere "sieben" Sachen, Schneewittchen und die 7 Zwerge, "Der Wolf und die 7 Geißlein", "7 Schwaben ziehen in die Welt", James Bond 007, "Die 7 Schwes-



tern", Brautpaare schweben im 7. Himmel, ein Buch mit 7 Siegeln, Rom wurde auf 7 Hügeln gebaut, Siebenschläfer, das verflixte 7. Jahr, gerne auf Wolke 7 schweben, Fernsehsendung: "Der 7. Sinn", das Siebengebirge, die "Siebener". Für viele ist die Zahl 7 eine Glückszahl. Siebenmal, siebenmal, das ist meine Lieblingszahl, ... fast 7 Wochen haben die Schulkinder Sommerferien. Genießen auch Sie diese Zeit im August und September, machen Sie evtl. 7 Ausflüge, geben 7 x ein Eis aus, gehen mit den Enkeln in 7 verschiedene Schwimmbäder, machen 7 Radtouren, besichtigen 7 Museen, gehen 7 mal ins Kino, oder ....

Vielleicht fallen Ihnen noch mehrere Sachen zu der Zahl 7 ein. Sie ist auf jeden Fall eine interessante und viel vorkommende Zahl.

*Edeltraud Imschloß*

## Wir gratulieren

### Der Markt Flachslanden gratuliert im August 2016



#### Zum 75. Geburtstag

- Brigitte Döhler, Rosenbacher Straße 8
- Waltraud Schneider, Ansbacher Straße 24

#### Zum 80. Geburtstag

- Erich Gebauer, Virnsberger Weg 17

#### Zum 85. Geburtstag

- Richard Ehemann, Bad Windsheimer Straße 15
- Anton Arnold, Am Weiherholz 18

#### Zum 92. Geburtstag

- Maria Hahn, Neustetter Straße 19

#### Zur Goldenen Hochzeit

- Veronika und Kurt Gohn, Rosenbacher Straße 16

#### Zum 60jährigen Ehejubiläum

- Berta und Hans Kraheberger, Kettenhöfstetter Straße 7

## Standesamtliche Nachrichten

### Geburten

- Fabian Klößinger, Kettenhöfstetter Straße 13
- Lilly Schuster, Neustetten, Hauptstraße 3
- Simon Schlötter, Birkenfels 5

### Eheschließungen

- Julia Paulus und Jürgen Herrmann, Erlangen
- Franziska Ehemann und Thomas Braun, Im Priel 8



## Sterbefälle

- Martha Wehr, Hainklingen 4
- Walter Czech, Kemmathen 9
- Helmut Sperber, Borsbacher Straße 1

## Kirchliche Nachrichten



### Evang.-Luth. Kirchengemeinde Flachslanden August 2016

#### Donnerstag, 04. August

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

#### Sonntag, 07. August, 11. So. n. Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Jutta Ehemann

#### Mittwoch, 10. August

14.00 Uhr Treffen der Diakonie-Betreuungsgruppe für Demenzkranke im Gemeindehaus

#### Donnerstag, 11. August

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

#### Sonntag, 14. August, 12. So. n. Trinitatis, Kirchweih

9.30 Uhr Festgottesdienst zur Kirchweih mit Pfarrerin Waltraud Meyer-Friedewald und dem Posaunenchor

#### Donnerstag, 18. August

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

#### Sonntag, 21. August, 13. So. n. Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Karoline Stiegler

#### Mittwoch, 24. August

14.00 Uhr Treffen der Diakonie-Betreuungsgruppe für Demenzkranke im Gemeindehaus.

#### Donnerstag, 25. August

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

#### Sonntag, 28. August, 14. So. n. Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Peter Noack

#### Sommerurlaub Pfarrerin Franz-Chlopik, 29.07. - 25.08.2016

Vom 29.07.–05.08. und 20.08.–25.08.2016:

**Vertretung:** Pfarrer Hans Schneider, Rügland, Tel. 09828/230

Vom 06.08. – 19.08.2016:

**Vertretung:** Pfarrer Steffen Weeske, Lehrberg, Tel. 09820/912500

## Ev.-Luth. Pfarramt Flachslanden

Pfarrstraße 2, 91604 Flachslanden,  
Telefon: 09829/222, Fax: 09829/1399,  
E-Mail: pfarramt.flachslanden@elkb.de

### Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag und Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

## Kirchliche Nachrichten



### Katholische Pfarrgemeinde



### August 2016

#### Dienstag, 02.08.2016

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Hl. Messe

#### Sonntag, 07.08.2016: 19. Sonntag im Jahreskreis

8:30 Unteraltenbernheim, Kirche: Pfarrgottesdienst

#### Samstag, 13.08.2016

18:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Vorabendmesse mit Teilnahme der Familiaren des Deutschen Ordens

#### Sonntag, 14.08.2016: 20. Sonntag im Jahreskreis

8:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst

#### Montag, 15.08.2016: Mariä Aufnahme in den Himmel

10:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Festgottesdienst zum Patrozinium mit Segnung der Kräuter

#### Dienstag, 16.08.2016

16:00 Oberzenn, Marienheim: Hl. Messe)

#### Donnerstag, 18.08.2016

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Hl. Messe

#### Samstag, 20.08.2016

18:00 Rügland, Schlosskapelle: Wort-Gottes-Feier

#### Sonntag, 21.08.2016: 21. Sonntag im Jahreskreis

8:30 Unteraltenbernheim, Kirche: Pfarrgottesdienst

#### Freitag, 26.08.2016

19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Hl. Messe

#### Samstag, 27.08.2016: Hl. Monika

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Vorabendmesse

#### Sonntag, 28.08.2016: 22. Sonntag im Jahreskreis

8:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst

#### Dienstag, 30.08.2016

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Hl. Messe

*Der gesamten Pfarrgemeinde von Virnsberg und  
Sondernohe wünschen wir erholsame Ferien.*

Pfarrer Dieter Hinz

Sr. Engelberta

**Kath. Pfarramt Virnsberg**  
Schloßstraße 12, 91604 Flachslanden,  
Telefon: 09829/304, Fax: 09829/1399,  
E-Mail: pfarrei.virnsberg@erzbistum-bamberg.de  
**Pfarrer Dieter Hinz**  
Telefon: 0981/86132, Fax: 0981/87834  
**Pfarrsekretärin Petra Riedel**  
**Öffnungszeiten Pfarramt:**  
Dienstag und Donnerstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr;  
Freitag 8:00 Uhr – 12:00 Uhr  
**Pfarrhaus Sondernöhe**, Sondernöhe 25, 91604  
Flachslanden, Schwester Engelberta Schalk,  
Telefon: 09829/395

## Volkshochschule



**Jetzt anmelden!**

**Außenstelle  
Flachslanden**

**Leitung: Gabriele Kuhn**

**Anmeldungen und Informationen: Markt Flachs-  
landen, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden,  
Tel.: (09829) 91 11-14, Fax (09829) 91 11-21,  
E-Mail: [poststelle@flachslanden.de](mailto:poststelle@flachslanden.de)  
oder [www.vhs-lkr-ansbach.de](http://www.vhs-lkr-ansbach.de)**

### H33301H

#### **Qigong - Eine der drei Säulen der chine- sischen Medizin**

Claudia Mehmke, Qigong-Lehrerin  
10 Abende, 19.09.2016 - 05.12.2016  
Montag, 17:00 - 18:15 Uhr  
Evang. Gemeindehaus, Ansbacher Str. 3  
Kursgebühr: 50,00 €

Qigong kann als Werkzeug gesehen werden, um selbsttätig die eigene Gesundheit zu verbessern bzw. zu erhalten. Spezifische Bewegungen, Haltung und Atemübungen aktivieren die Lebenskraft, sorgen aber auch für mehr innere Ruhe und Ausgeglichenheit.

Die Vielfalt des Qigong ermöglicht es, dass Qigong in der Prävention, in der Therapie und auch in der Rehabilitation eingesetzt werden kann. Es gibt Übungen fürs Sitzen, Stehen, Liegen und Gehen. Das bedeutet, dass auch mit körperlicher Einschränkung geübt werden kann.

Einfache Übungen, leicht in den Alltag integrierbar und unabhängig von Materialien, Standorten oder ähnlichem durchführbar. Eine Methode, um seinen Alltag besser zu bewältigen!

Bitte bequeme Kleidung und dicke Socken mitbringen.

### H33302H

#### **Qigong - Eine der drei Säulen der chine- sischen Medizin**

Claudia Mehmke, Qigong-Lehrerin  
10 Abende, 19.09.2016 - 05.12.2016  
Montag, 18:15 - 19:30 Uhr  
Evang. Gemeindehaus, Ansbacher Str. 3  
Kursgebühr: 50,00 €  
Kursausschreibung siehe oben!

### H42301H

#### **Wirbelsäulengymnastik**

Brigitte Bogendorfer, Übungsleiterin  
10 Abende, 19.09.2016 - 05.12.2016  
Montag, 18:30 - 19:30 Uhr  
Grundschule, Mehrzweckhalle, Schulstr. 2  
Kursgebühr: 26,70 €  
Rückenschonendes Verhalten und gezielte Gymnastik stärken Ihren Rücken und beugen Haltungsschäden vor. Sie kräftigen und dehnen mit gesundheitsorientierten Übungen die gesamte Muskulatur. Dadurch werden Gelenke und die Wirbelsäule entlastet und Ihre Beweglichkeit und Fitness verbessert.

### H45301H

#### **Fit – gesund – leistungsfähig für Frauen und Männer 50 plus**

Angelika Hoffmann, Übungsleiterin  
11 Vormittage, 20.09.2016 - 06.12.2016  
Dienstag, 10:00 - 11:00 Uhr  
Grundschule, Mehrzweckhalle, Schulstr. 2  
Kursgebühr: 29,30 €

Beweglich und fit – auch mit zunehmendem Alter den Alltag gut meistern! Haben wir nicht alle dieses Ziel? Mit leichten Bewegungen und Gehübungen wollen wir eine flüssige Fortbewegung erhalten. Sanfte, gezielte Übungen kräftigen unsere Muskulatur und stützen somit unseren Körper. Wir laden Sie ein, einmal in der Woche etwas für sich und Ihren Körper zu tun, denn niemand ist zu alt, keiner zu jung dafür. Wir quälen uns nicht am Boden, sondern führen die Übungen sitzend auf Stühlen aus. Trauen Sie sich!

### K31301H

#### **Digitalfotografie – Bildkomposition und Bearbeitung**

Jürgen Rosner, Diplom-Designer  
3 Abende, 10.10.2016 - 24.10.2016  
Montag, wöchentlich, 18:30 - 19:30 Uhr



Grundschule, Schulstr. 2

Kursgebühr: 15,00 €

Sie haben eine Digitalkamera und wollen wissen, wie man damit tolle Fotos macht? In diesem Kurs können Einsteiger/innen und Fortgeschrittene die große Bandbreite des Fotografierens kennen lernen und die dazugehörigen Einstellungsmöglichkeiten des Fotoapparates erkunden. Die Bildkomposition, der Einsatz verschiedener Funktionen der Kamera oder auch die digitale Bildbearbeitung werden Thema sein.

Teilnahmevoraussetzung sind Windows- oder Mac-Grundkenntnisse. Die Teilnehmenden können ihren eigenen Laptop mitbringen. Bitte Anschlusskabel/Adapter für Kamera/Computer mitbringen (z.B. USB).

## **K41301H**

### **Kreativ-Workshop: Malen – Zeichnen**

Jürgen Rosner, Diplom-Designer

3 Abende, 07.11.2016 - 21.11.2016

Montag, wöchentlich, 18:30 - 20:00 Uhr

Grundschule, Werkraum, Schulstr. 2

Kursgebühr: 14,30 €

Der Kurs soll die Freude am individuellen Sehen und Widerspiegeln wecken. Beim Miteinanderarbeiten werden die handwerklichen Grundlagen verschiedener zeichnerischer und malerischer Techniken erprobt. Besondere Fähigkeiten oder das genaue Einhalten eines vorgegebenen Rahmens haben keine Bedeutung. Lassen Sie sich überraschen! Gearbeitet wird in Kleinformaten mit verschiedenen Techniken. So kann jeder eine oder mehrere Arbeiten mit nach Hause nehmen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte bringen Sie Malblock, Papier, Zeichen- und Malutensilien, wie Stifte, mit.

## **M50301H**

### **Jeanstaschen – Bastelkurs für Kinder ab 8 Jahren**

Sabine Ruef

1 Termin, 21.10.2016

Freitag, 15:00 - 18:00 Uhr

Grundschule, Werkraum, Schulstr. 2

Kursgebühr: 18,00 € inkl. Materialkosten

Du willst eine Tasche, die sonst keiner hat? Na dann lass uns eine machen. Du brauchst eine alte Jeanshose. So groß wie diese ist, wird auch deine Tasche werden. Damit sie auch schön aussieht, werden wir sie mit verschiedenen Stoffen, Knöpfen, Borten usw. verzieren und schmücken.

Bitte eine alte Jeans zum Zerschneiden mitbringen.

## Vereinsnachrichten



### **Sonderzugfahrt des VdK Kreisverband Ansbach am 7. September 2016**

Anmeldung bis 25. August bei Birgit Däumler, Tel. 09829/ 93 27 44 5

#### **Programm und Preise:**

##### Leistungen:

- ✓ Fahrt im Sonderzug nach Passau und zurück
- ✓ Platzreservierung im Sonderzug
- ✓ Bewirtschafteter Gesellschaftswagen
- ✓ Stadtplan von Passau und Infomaterial von der Donau
- ✓ BTE-Reiseleitung mit Streckenerklärungen während der Sonderzugfahrt
- ✓ Fakultativ: 90minütiger Stadtrundgang in Passau, beginnend am Bahnhof und Ende am Schiffsanleger (extra bei Anmeldung zu buchen)
- ✓ Schifffahrt auf der Donau von Passau zur Schlögener Donauschlinge und zurück
- ✓ Mittagessen auf dem Schiff (Tellergerichte), Getränke selbst zu zahlen

##### Geplanter Programmablauf:

- Sonderzugabfahrt in Ansbach, Zusteigehalte in Sachsen, Wicklesgreuth und Heilsbronn
- ca. 10.00 Uhr: Ankunft in Passau Hbf
- ca. 10.15 – 11.45 Uhr\*: Fakultativ: Stadtrundgang ab Hbf. mit Ende am Schiffsanleger (extra zu buchen)
- oder individueller Fußweg zum Schiffsanleger (ca. 20 – 30 Minuten) oder Möglichkeit zur Fahrt mit dem Citybus (alle 15 Minuten, Fahrtdauer 15 Minuten, Preis 2,-- € pro Person)
- ca. 12.00 Uhr\*: Schiffsabfahrt in Passau, Fahrt auf der Donau zur Schlögener Donauschlinge und zurück, Mittagessen auf dem Schiff (Tellergericht)
- ca. 17.15 Uhr\*: Schiffsrückkunft in Passau, individueller Fußweg zum Bahnhof bzw. Fahrt mit dem Citybus
- ca. 18.30 Uhr\*: Sonderzugabfahrt in Passau Hbf., Aussteigehalte in Heilsbronn, Wicklesgreuth und Sachsen
- Ankunft in Ansbach

\*Zeiten können aufgrund der noch offenen Fahrplankonstruktion um ca. 30 Minuten abweichen.

##### Preise:



VdK-Mitglieder und deren Partner/in: 80,-- €  
 Nichtmitglieder: 90,-- €  
 Kinder bis 12 Jahre: 50,-- €

*Birgit Däumler*  
 1. Vorstand

## Caritasverband in der Stadt und im Landkreis Ansbach e. V.

**Zu Hause pflegen –  
Kursbeginn am 21. September 2016**



Der Caritasverband Ansbach bietet in Zusammenarbeit mit der AOK Bayern wieder einen Krankenpflegekurs zur Unterstützung pflegender Angehöriger an. Der Kurs richtet sich an Personen, die bereits Angehörige pflegen oder auf die eventuell in absehbarer Zeit die Übernahme einer Pflege in der Familie zukommen könnte.

**Der Kurs beginnt am Mittwoch, dem 21. September 2016 um 19.30 Uhr in den Räumen der Ambulanten Krankenpflegestation der Caritas in Rothenburg, Rosengasse 27.**

Der Kurs umfasst 10 Abende, die wöchentlich einmal stattfinden werden.

Kaum jemand, der pflegebedürftig wird, kommt ohne Hilfe von Angehörigen aus. Die Pflegenden haben eine verantwortungsvolle und schwierige Aufgabe zu erfüllen. Eine Aufgabe, die sehr oft mit einem großen Engagement und körperlichen, psychischen sowie sozialen Belastungen verbunden ist.

Der Kurs informiert über Orientierungshilfen für die Betreuung und Pflege Pflegebedürftiger zu Hause, über Entlastungsmöglichkeiten für die Pflegenden, über Krankheitsbilder sowie über die Leistungen der Pflegekasse.

An Hand von praktischen Übungen werden Pflfegetechniken gezeigt und eingeübt. Der Kurs wird von den erfahrenen Pflegefachkräften Sr. Karin Heinritz und Sr. Ilse Hainke geleitet. Die Kursgebühren werden in der Regel von der Pflegekasse rückerstattet. Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft bei der AOK gebunden.

Anmeldungen richten Sie an den Caritasverband Ansbach, Bahnhofplatz 11, 91522 Ansbach, Tel. Nr. 0981 97168-0.

*Caritasverband in der Stadt  
und im Landkreis e. V.*



Verein für Gartenbau und  
Landespflege Flachslanzen e.V.



91604 Flachslanzen, Im Priel 9, Tel. 09829/1228  
 Internet: [www.vgl-flachslanzen.de](http://www.vgl-flachslanzen.de) – Gemeinnützig tätiger Verein

## Einladung zum Baum u. Sträucher Sommer-Schnitt am Samstag, 30.7.2016

Beginn: 13.00 Uhr  
 Treffpunkt: Obstlehrgarten in Ruppersdorf

*Willy Kirschbaum,*  
 1. Vorstand

## Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach mit Landwirtschaftsschule



### Kinderleicht und lecker

Unter diesem Motto veranstaltet das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach kostenlose Kurse rund um die Themen Ernährung und Bewegung für Eltern, Großeltern und Betreuungspersonen von Kindern bis zu drei Jahren.

Die neuen Kurse starten im September. Nähere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf der Internetseite **Fehler! Hyperlink-Referenz ungültig.** – Bereich „Ernährung und Bewegung“, „Amt...Ansbach“

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Ansprechpartnerin für Ernährung Heike Straußberger, Tel. 0981/8908-0 – oder per E-Mail an [heike.straussberger@aelf-an.bayern.de](mailto:heike.straussberger@aelf-an.bayern.de).

*Heike Straußberger*  
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach

**Helitreffen** FHM  
 Fraunhofer Helicopter Modelling  
 MFV Albatros Flachslanzen  
**27.-28. August 2016**  
 Wo: Modellflugplatz MFV Albatros  
 Flugbetrieb: 9:00 - 20:00 Uhr  
 Nachtflug ab ca. 21:30 Uhr  
 Für das leibliche Wohl wird gesorgt  
 Nähere Infos und Anmeldung unter <http://mfv-albatros.de>  
 oder Tel.: 09822 - 7056





**Samstag,**

**6. August 2016**  
**ab 18.00 Uhr**

# Grillfest

## FFW Flachslanden

---

# Sau am Spieß

Natürlich am Feuerwehrhaus

**Einladung zur Fotoausstellung**  
**Q u e r B e e t**  
im evangelischen Gemeindehaus  
Flachslanden



Fotografien von Günter Klößinger

**Eröffnung:** Freitag, 12.08.2016, um 19.30 Uhr,  
mit Bürgermeister Hans Henninger

**Musik:** Siegfried Beck und Günter Klößinger

**Öffnungszeiten:** Kirchweihsonntag, 14.08.2016,  
von 11.00 bis 19.00 Uhr

Kirchweihmontag, 15.08.2016,  
von 14.00 bis 17.30 Uhr

Fotografien von Mensch und Natur, mit besonderem  
(Augen-) Blick" auf Flachslanden und Umgebung,  
Fotozusammenstellung von der Jahrestanzgruppe Heidemarie Reier  
„Tanz nach den fünf Elementen“.



Schützenverein 1872  
Flachslanden e.V.

Mitglied des  
Deutschen und Bayer. Sport-Schützenbundes



# Einladung

zum

## Kirchweih- und Bürgerschießen

**Schießtage:**  
Mittwoch, 10. August ab 20.00 Uhr  
Sonntag, 14. August: 16 - 20.00 Uhr  
Montag, 15. August: 17 - 20.00 Uhr

Proklamation der Bürgerkönige am Kirchweihmontag ab ca. 21.00 Uhr am Marktplatz

es lädt  
Schützenverein Flachslanden



Schützenverein 1872  
Flachslanden e.V.  
Mitglied des  
Deutschen und Bayer. Sport-Schützenbundes



# Einladung



zum  
**Heringsgrillen**  
am

**Samstag, den 20. August 2016**  
**am Feuerwehrhaus**

**ff Heringe und Makrelen**  
**vom Grill**  
Kaffee und Kuchen

**Beginn: 16.00 Uhr**

es lädt  
Schützenverein Flachslanden

VdK OV Flachslanden

SOZIALVERBAND  
**VdK**

## Weinfahrt des VdK OV Flachslanden am 24. September 2016 nach Weikersheim

Preis für Mitglieder 18,-- €

Preis für Nichtmitglieder 24,-- €

### Abfahrt:

|                   |                            |
|-------------------|----------------------------|
| Kettenhöfsetten   | 12.30 Uhr bei Popp         |
| Birkenfels        | 12.35 Uhr Buswartehäuschen |
| Borsbach          | 12.40 Uhr Buswartehäuschen |
| Kellern-Rosenbach | 12.45 Uhr                  |
| Flachslanden      | 12.55 Uhr Marktplatz       |
| Neustetten        | 13.05 Uhr Feuerwehrhaus    |
| Virnsberg         | 13.10 Uhr Feuerwehrhaus    |
| Sondernohe        | 13.15 Uhr Gasthaus Stöhr   |

Bitte rechtzeitig bereit stehen, damit wir nirgends warten müssen. Danke!

Weiterfahrt nach Weikersheim wo wir gegen 14.30 Uhr im Schlosskaffee erwartet werden. Nach einer Stärkung bei Kaffee und Kuchen machen wir um 15.30 Uhr eine Schloss- und Schlossgartenbesichtigung. Nach Beendigung so gegen 17.00 Uhr fahren wir weiter zum Weingut Hofäcker in Queckbronn 3. Bei einer leckeren Brotzeit, einem guten Schoppen Wein und zünftiger Musik lassen wir den Tag aus-

klingen. Gegen 20.30 Uhr wird auch dieser Tag einmal zu Ende gehen und wir treten die Rückfahrt an, sodass der Letzte gegen 22.30 Uhr zuhause ist.

Im Fahrpreis inbegriffen sind die Schlossführung und natürlich die Busfahrt. Die Musik zahlt der VdK OV Flachslanden.

Auf viele Teilnehmer und eine schöne Fahrt freut sich die Vorstandschaft. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Anmeldung bitte bis 15. September 2016 bei:

- ▶ Birgit Däumler, Tel. 09829/ 93 27 44 5
- ▶ Elke Ritter, Tel. 09829/ 14 72
- ▶ Luise Henninger, Tel. 09829/ 86 7
- ▶ Margit Trammer, Tel. 09829/ 56 6

Birgit Däumer

1. Vorsitzende



## Stallturnier

### am 11. September 2016

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns Sie bei uns begrüßen zu dürfen.  
Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt.

Ab 9 Uhr werden verschiedene Prüfungen zu sehen sein:

- A-Dressur,
- E-Dressur,
- Reiterwettbewerb,
- Kinder-Kostümreiten,
- Musikkür

geführte und gerittene Gelassenheitsprüfung.

Wo: Reitverein Hufeisen e. V.  
Kemmathen 3  
91604 Flachslanden  
www.pferdehofgall.de

Alle Einnahmen kommen unserem Schulpferd Paradiso zu gute.



**Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach**  
**mit Landwirtschaftsschule**



## Alltagsbegleiter/in in der Seniorenbetreuung - Qualifizierungsmaßnahme

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach bietet in Zusammenarbeit mit dem Zentralen Diakonieverein in Schillingsfürst eine 17-tägige





Schulungsmaßnahme zur Alltagsbegleiterin/zum Alltagsbegleiter in der Seniorenbetreuung an.

Die Alltagsbegleiter unterstützen und betreuen Senioren im Dorf im täglichen Leben, sie geben z.B. Hilfen beim Kochen, bei Reinigungsarbeiten, bei der Wäschepflege, sie begleiten zum Einkauf oder zum Arzt oder bei Behördengängen usw. Dadurch können Senioren möglichst lange selbständig in ihrer gewohnten dörflichen Umgebung alt werden. Auch die Angehörigen, die oft nicht mehr im Dorf wohnen, können beruhigt sein, da ihre Senioren gut im Alltag begleitet und betreut werden.

Der Lehrgang richtet sich deshalb an Landfrauen oder deren Familienmitglieder und vermittelt grundpflegerische und hauswirtschaftliche Kenntnisse, die auch als Erwerbsmöglichkeit genutzt werden können.

**Der nächste 17-tägige Lehrgang beginnt am 07. November 2016 an der Landwirtschaftsschule Ansbach und endet am 13. März 2017 mit der Übergabe eines Zertifikates.**

Der Seminartag ist in der Regel der Montag, er beginnt um 09.00 Uhr und endet um 16.15 Uhr. Das Seminar kostet 300 € pro Teilnehmer.

Interessierte melden sich bitte bis **spätestens 17. Oktober 2016** im Internet unter [www.weiterbildung.bayern.de](http://www.weiterbildung.bayern.de) wie folgt an:

- Zu den Angeboten der Akademie für Diversifizierung:  
Bereich: Akademie für Diversifizierung; Oberkategorie: 06 Interdisz. Angebote; Unterkategorie: Aufbau-seminare;  
Regierungsbezirk: Mittelfranken; Amt: AELF Ansbach

Nähere Auskunft erhalten Sie am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten unter der Telefon-Nr. 0981 8908-0.

*Brigitte Mohr*  
*Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach*

## Veranstaltungskalender

### August

3. Aug. 20:00 Uhr  
**Imkerverein**  
Imkerstammtisch, Gasthof Rose, Flachs-  
landen
3. Aug. 11:30 Uhr  
**Rentner-, Pensionisten- und Witwenbund**  
Monatsversammlung, Gasthof Rose,  
Flachslanden
4. Aug. 19:45 Uhr  
**Hegegemeinschaft Flachslanden**  
Jägerstammtisch, Gasthaus Rose, Flachs-  
landen
6. Aug. 18:00 Uhr  
**FFW Flachslanden**  
Grillfest, Feuerwehrhaus Flachslanden
10. Aug. 20:00 Uhr  
**Schützenverein Flachslanden**  
Kirchweih- und Bürgerschießen, Schützen-  
haus Flachslanden
- 12. – 15. Aug.**  
**Kirchweih in Flachslanden**
14. Aug. 13:00 – 17:00 Uhr  
**Heimatverein Flachslanden**  
Museum in der Schulscheune sowie Son-  
derausstellung geöffnet
14. Aug. 16:00 – 20:00 Uhr  
**Schützenverein Flachslanden**  
Kirchweih- und Bürgerschießen, Schützen-  
haus Flachslanden
14. Aug. 19:00 Uhr  
**Heimatverein Flachslanden**  
Die Volkstanzkinder und die Volkstanz-  
gruppe tanzen am Marktplatz
15. Aug. 14:00 – 17:00 Uhr  
**Heimatverein Flachslanden**  
Museum in der Schulscheune sowie Son-  
derausstellung geöffnet
15. Aug. 17:00 – 20:00 Uhr  
**Schützenverein Flachslanden**  
Kirchweih- und Bürgerschießen, Schützen-  
haus Flachslanden
15. Aug. 21:00 Uhr  
**Schützenverein Flachslanden**  
Bekanntgabe der Ergebnisse Kirchweih-  
und Bürgerschießen, Marktplatz Flachs-  
landen
19. Aug. 20:00 Uhr  
**Angelfreunde Flachslanden**  
Anglertreff, Gasthof Rose, Flachslanden
20. Aug. 16:00 Uhr  
**Schützenverein Flachslanden**  
Heringsgrillen, Schützenhaus Flachslanden
27. Aug. 10:00 – 11:30 Uhr  
**Kleintierzuchtverein Flachslanden**  
Altkleider- und Altpapierannahme, Ver-  
einsheim Flachslanden
27. Aug. 14:00 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
Altpapierannahme, Schützenhaus Virns-  
berg
27. Aug. 14:00 – 17:00 Uhr  
**Bayern-Bazis-Flachslanden**  
Ferienspaßaktion
27. Aug./28. Aug.

**Modellfliegerverein Albatros**  
Helitreffen, Modellflugplatz bei Neustetten

## September

- Sept. **Verein für Gartenbau und Landespflege  
Flachslanden**  
Pilze-Exkursion mit Dr. R. Ewald, Bruckberg
1. Sept. 19:45 Uhr  
**Hegegemeinschaft Flachslanden**  
Jägerstammtisch, Gasthaus Rose, Flachslanden
2. – 5. Sept.  
**Kirchweih in Sondernohe**
3. Sept. **Angelfreunde Flachslanden**  
Ferienspaßaktion, Markgrafenweiher
4. Sept. 7:00 Uhr  
**Angelfreunde Flachslanden**  
Königsfischen mit Sommerfest, Markgrafenweiher
7. Sept. 20:00 Uhr  
**Imkerverein**  
Imkerstammtisch, Gasthof Rose, Flachslanden
8. Sept. 14:00 Uhr  
**VdK Ortsverband Flachslanden**  
Gemeinsamer Nachmittag, Gasthaus Zum Schmied, Kettenhöfsetten
9. Sept. 17:15, 18:00 und 18:45 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
Weinberglauf Ipsheim
11. Sept. 7:00 Uhr  
**Angelfreunde Flachslanden**  
Jugendkönigsfischen mit Sommerfest, Markgrafenweiher
11. Sept. **Heimatverein Flachslanden**  
Tag des offenen Denkmals
14. Sept. 19:30 Uhr  
**FFW Flachslanden**  
Feuerwehrrübung
16. Sept. 20:00 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
1. RWK Schützenklasse, Schützenhaus Virnsberg

Ein herzliches Dankeschön  
allen Verwandten und Bekannten,  
Freunden und Nachbarn für die  
Glückwünsche und Geschenke zu  
meinem

**70. Geburtstag**

*Anneliese Schneider*



**Suche Mini-Job auf 450,-- € Basis,  
vormittags Mo. – Fr. und nach Absprache  
(Raum Flachslanden), Tel. 0172/8560758**



### **Pflegefachkraft und Pflegehelfer gesucht**

Der Zentrale Diakonieverein sucht für die **Diakoniestation Oberdachstetten** eine **examinierte Pflegefachkraft** (m/w) und einen **Pflegehelfer** (m/w) in Teilzeit.

Sie haben Freude am Umgang mit Menschen und suchen einen attraktiven, vielseitigen, sicheren und teamorientierten Arbeitsplatz, dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.

Zentraler Diakonieverein  
Emil-Helmschmidt-Str. 2, 91583 Schillingsfürst  
Herr Haager und Frau Banna,  
Tel. 09868 9884-0, Email: [info@diakonie-zdv.de](mailto:info@diakonie-zdv.de)  
[www.diakonie-zdv.de](http://www.diakonie-zdv.de)

### ***In Flachslanden hat sich was getan!***

Sie bekommen neue Nachbarn.

***Das Einfamilienhaus ist verkauft.  
Die Käufer sind glücklich.  
Aber wir haben noch weitere,  
nette Familien, die auch ein  
schönes Haus in Flachslanden  
suchen.***

### **Einfamilienhaus dringend gesucht!**

Wenn Sie jemanden kennen, der sein Haus verkaufen möchte, dann freut es uns, wenn Sie auf uns zukommen.

Info-Telefon: 0981-487448-0  
[www.vr-immoservice-ansbach.de](http://www.vr-immoservice-ansbach.de)



**Sanitär**

Gas · Holz · Pellet  
Wärmepumpe · Solar  
Lüftung · Öl

**Sperber**  
Wärmetechnik Franken GmbH

**Unser Wissen  
Ihre Wärme!**



**Kundendienst. Alles vom Fachbetrieb.**  
Ansbacher Straße 24a · 91604 Flachslanden  
Tel.: 09829 / 93 26 93

Notdienst:  
0172 / 8566994

**Kirchweih 12. – 16.08.16**

Diskothek – Flachslanden  
**WHITE HORSE**

Fr. 12.08.16 + Sa. 13.08.16

**DISCO PARTY**



ab 23 Uhr  
geöffnet

---

**MAM'S PIZZA**  
am Marktplatz  
(vor der Sparkasse)




---

**DESPERADOS**  
Tequila flavoured Beer

Der **PARTYSTAND**  
am Marktplatz (vor der Sparkasse)




**REITVEREIN HUFEISEN E. V.**

Wir haben noch Plätze im Reitunterricht frei!  
Anfänger, Fortgeschrittene, jung oder alt - bei uns ist jeder herzlich Willkommen.

Wir bieten:

- Kleingruppen- und Einzelunterricht
- Longenunterricht
- Reitbeteiligungen
- Ausritte
- Kurse & Turniervorbereitung
- Stallturniere

"Pferde lügen nie und haben auch niemals ein materielles Denken.  
Sie leben in der Gegenwart, haben aus der Vergangenheit gelernt und interessieren sich nie für die Zukunft."  
- (Jean-Claude Dysil)

www.pferdehofgall.de



RV Hufeisen e. V.  
Kemmathen 3  
91604 Flachslanden  
09829 932394

Foto: Springunterricht

**Kfz-Meisterbetrieb**  
**Fritz Schopf**  
91604 Flachslanden  
Telefon 0 98 29/2 48



- ▶ Neuwagenvermittlung
- ▶ Reparatur aller Fabrikate
- ▶ AU-Fachbetrieb für Diesel und Kat-Fahrzeuge
- ▶ Klima-Service
- ▶ TÜV-Abnahme

**Schöne Kirchweihstage**

## SUDETENDEUTSCHE LANDSMANNSCHAFT

Die SL-Kreisgruppe Ansbach bietet allen Landsleuten u. Freunden  
*Südtirol und Gardasee* - vom Karerpaß zum Sellapaß -  
Rosengarten-Massiv u. Bozen 4T.-Busreise (14.-17.9.) 395 € (DZ)  
Info u. Anmeldung: Spörer 09842-498

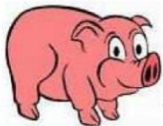
## Sanitärinstallateur Anlagenmechaniker (m/w)

Wir bieten Ihnen einen attraktiven und sicheren Arbeitsplatz,  
ein interessantes Aufgabengebiet sowie ein gutes Einkommen

Meßlinger Sanitärtechnik GmbH  
91595 Burgoberbach  
91604 Flachslanden  
www.messlinger.de

**Meßlinger**  
DIE BADGESTALTER

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!  
Infos auch unter 09829 94194



## Ulrich's Hausmetzgerei

Hausschlachtungen  
Direktvermarktung von Rind- und Schweinefleisch

Ulrich Hofmann,  
Sondernohe 8, 91604 Flachslanden

**Angebot vom 01.08.2016 bis 31.08.2016**

|                             |              |
|-----------------------------|--------------|
| Steak gewürzt               | 6,20 €/1 kg  |
| Bauch frisch oder gewürzt   | 4,90 €/1 kg  |
| Bratwurst zum Grillen       | 0,56 €/100 g |
| Aufschnitt mit Bierschinken | 0,65 €/100 g |

Tel. 0 98 29/5 21 Fax 0 98 29/91 22 56

Öffnungszeiten:  
Mo. – Fr. 8.00 – 19.00 Uhr,  
Sa. 7.00 – 16.00 Uhr

Schöne Kirchweihstage  
wünscht Ihnen  
**Andrea Girke**  
Geprüfte Fußpflegerin

91617 Oberdachstetten  
Möckenau 6  
Tel. 09845/985877  
Handy 0170/4976621  
E-Mail [amgirke@aol.com](mailto:amgirke@aol.com)

Fußpflege  
Reflexmassage  
Spangentechnik  
Chakramassage  
Diabetischer Fuß  
Hausbesuche

**Urlaub vom 15.08. – 31.08.2016**

## KANZLER

## EDV

**Schöne Kirchweihstage**

- ✓ HARDWARE
- ✓ NETZWERK
- ✓ TELEFONANLAGEN
- ✓ SICHERHEITSLÖSUNGEN
- ✓ SOFTWARE
- ✓ IT BETREUUNG
- ✓ INTERNET
- ✓ DSL



Kanzler EDV - Wolfsgruben 45 - 91604 Flachslanden  
[www.kanzler-edv.de](http://www.kanzler-edv.de) • Tel.: 0 98 29 / 93 24 39

## ZIMMEREI



Neustetten  
Eichenweg 5  
91604 Flachslanden  
Tel.: 0 98 29/9 32 74 22  
Mobil: 0160/94 82 02 98

Wir planen und bauen in Holz



Holz Häuser  
Dachstühle  
Altbausanierung  
Innenausbau  
Terrassen  
Carports

Die innovative Zimmererei

[www.Zimmererei-Grauf.de](http://www.Zimmererei-Grauf.de)





# Gasthaus Wilder Mann und Metzgerei Volkert



laden ein

Mittwoch ab 17.00 Uhr **Schlachtschüssel**

Donnerstag bis Montag **Kirchweihbetrieb**

Reichhaltige Speisekarte sowie Kaffee und hausgemachte Kuchen

Am Tucher-Rondell Bierspezialitäten

Kirchweihmontag ab 20.00 Uhr **Stimmungsmusik**

Auf Ihren Besuch freuen sich Familie Lux und Familie Volkert

Tel. 0162/5615140

Ihr kompetenter Partner für Elektroinstallationen

Durch den Einsatz hochwertiger Materialien und der fachgerechten Ausführung an Elektroinstallationen, bieten wir Ihnen ein sicheres und modernes Wohnen und Arbeiten.

Ob Planung, Ausführung oder Service, wir garantieren Ihnen, unabhängig von der Größe Ihres Projektes, qualifizierte Arbeitsabläufe sowie Termingenauigkeit.

## Elektrotechnik Achim Wagner

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.




Rufen sie uns gerne an. Wir freuen uns auf Sie!

Wir wissen Watt Ihr Volt 


Tel.: 09844-9789866  
Mobil: 0171-7775077

Fax: 09844-9789867  
Email: info@awa-elektro.de



Elektroinstallationen,  
Steuerungs- und  
Kommunikationstechnik 

E-Check (Elektro-Check)  
Prüfung nach VDE 0100/VBG 4

Haussprechanlagen,  
Videoüberwachung 

Satelliten- und  
Antennenanlagen

EDV-Netzwerke

EIB/KNX  
(Europäischer Installationsbus)

Lichttechnik  
und Lichtplanung 

Ringstraße 12  
91619 Oberzenn



**Dachsanierungen  
alles aus einer Hand**

**Heizen Sie nicht die Umwelt,  
investieren Sie in die Zukunft**

- Erhebliche Heizkostensparnisse
- Gesünderes Wohnklima
- Werterhaltung und Wertsteigerung ihres Hauses
- Minderung des Co2 Ausstoßes
- Verschönerung ihres Eigenheimes
- Angenehm im Sommer / Sparsam im Winter

- ◆ **Dachsanierungen**
- ◆ **Holzhäuser**
- ◆ **Carports**
- ◆ **Dachstühle**
- ◆ **Dachgauben**
- ◆ **Innenausbau**
- ◆ **Dachfenster**

*Nutzen sie jetzt Steuervorteile und Staatliche Förderungen für Ihre Dachsanierung*



**Inh. Markus Berger - Zimmerermeister**

Schmalnbühl 11  
91604 Flachlanden  
Fax: 09829-932378

**Tel. 0174 - 73 73 600**

www.zimmerei-berger.net  
info@zimmerei-berger.net

## Sebastian Heink

Finkenweg 7  
90599 Dietenhofen

Telefon 0 98 24/92 32 50

Telefax 0 98 24/92 32 52

E-Mail info@maler-heink.de



Wenn Sie neue Ideen und fachgerechte Beratung bei der Gestaltung Ihrer Lebensräume mit Qualität verbinden, bin ich Ihr Ansprechpartner.

- |                                 |                             |
|---------------------------------|-----------------------------|
| ✓ Maler- und Tapezierarbeiten   | ✓ Fassaden-Renovierungen    |
| ✓ Vollwärmeschutz               | ✓ Mal- und Streichtechniken |
| ✓ Verkauf von Farben und Lacken | ✓ firmeneigenes Gerüst      |

Rufen Sie mich an, ich fertige gerne ein individuelles Angebot für Sie.

**Sie wollen abnehmen?  
Wir helfen Ihnen dabei!**



Starten Sie mit uns in ein leichteres Leben nach dem erfolgreichen Ernährungskonzept von „Leichter Leben in Deutschland“

- ★ einfach abnehmen, gemeinsam oder in Einzelseminaren
- ★ einzigartig und genau auf Sie abgestimmt
- ★ schlank Schlemmen mit vollen Tellern

**Jetzt anmelden: Tel. 09820 - 237**

**Kostenloser  
Infoabend  
Mi 14. Sep. 2016  
18.30 Uhr**



www.apotheke-lehrberg.de



Obere Hindenburgstr. 30, 91611 Lehrberg, Telefon 09820 / 237 Fax 09820 - 1210

**Apotheke Lehrberg**



# Schöne Kirchweihstage wünscht

Ihr Spezialist für Möbel  
und Innenausbau

## Ernst Volkert Schreinerei

MÖBEL · TREPPEN · INNENAUSBAU · KÜCHEN · CNC-FRÄSEN



[www.schreinerei-volkert.de](http://www.schreinerei-volkert.de)

Ihr kompetenter Partner für:

- Möbel
- Treppen
- Innenausbau
- Küchen
- CNC - Fräsen



Barrierefreies und komfortables  
Wohnen für alle Generationen!

**Verwirklichen Sie Ihren Wohntraum mit uns!**

# LEDERER-ZIMMEREI

## GmbH

*Wir  
wünschen*

*Frohe  
Kirchweihstage*

- Altbausanierung
- Denkmalschutz
- Dachstühle
- Dachgauben
- Dachdeckungen
- Innenausbau

Kellerfeld 7  
91604 Flachslanden  
Tel.: 098 29/93 24 20-0  
Fax: 098 29/93 24 20-55  
Email: [info@tl-zimmerei.de](mailto:info@tl-zimmerei.de)  
[www.tl-zimmerei.de](http://www.tl-zimmerei.de)



**Baumannshof**  
Hofladen

**Bioland**

**Gemüse, Obst, Kartoffeln,  
Brot, Käse, Wein,  
reichhaltiges Naturkostsortiment**

**Geöffnet jeden Freitag von 9<sup>00</sup>-18<sup>00</sup> Uhr**  
Egenhausen 54 · Tel.: 09844/9701800 · www.baumannshof.de



**Jetzt anmelden!**

**Schülerhilfe!**  
Das Original. Seit 1974.

Mit Spaß im  
**Ferienkurs**  
Lernstoff aufholen!

10 Stunden für nur **39€**

- ✓ In wenigen Stunden Wissenslücken schließen
- ✚ Im neuen Schuljahr erfolgreich durchstarten

Lassen Sie sich beraten:  
**0981 - 19 4 18**

\* Gültig nur für Neukunden. Einmalig buchbar in den Sommerferien 2016. Nur in teilnehmenden Standorten. Nicht gültig in Verbindung mit anderen Angeboten. Gilt nicht bei durch öffentl. Staatl. Einrichtungen geförderten Maßnahmen. 1 Ferienkurs = 10 Unterrichtsstunden (5x 90 Minuten).

ANSBACH  
CLEAN CO. SYSTEM

Ansbach • Promenade 10 • info@schuelerhilfe-ansbach.de • www.schuelerhilfe-ansbach.de



**TREMEL**  
Abbruch • Container • Entsorgung

... da weiß man,  
dass es klappt!

Tremel Entsorgungs-  
und Transport GmbH  
Waizendorf 5  
91572 Bechhofen

info@tremel-entsorgung.de  
www.tremel-entsorgung.de

Tel.: 09822 83530  
Fax: 09822 83531



**Bäckerei Meyer**

09829/224

**Kirchweihsamstag:**  
5.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

**Kirchweihsonntag:**  
10.00 – ca. 17.00 Uhr  
durchgehend geöffnet,  
-mit Café-Betrieb-  
alles zu normalen Ladenpreisen!

**Zur Kirchweih  
extra große Auswahl an:**  
Torten, Kuchen, Küchle & Gebäck

**Betriebsurlaub:**  
Nach Kirchweih:  
15.08. bis einschl. 29.08.2016!

**Anzeige im Mitteilungsblatt**

**➔ Große Wirkung zum kleinen Preis!**



**Heizung**  
Heizungen aller Art  
Kundendienst  
Solar  
Kaminsanierung

**Sanitär**  
Bädersanierung  
Kanalreinigung  
Gasleitungen  
Raumentlüftung

**Elektrotechnik**  
Gebäudeinstallation  
Kundendienst  
Beleuchtung  
SAT-Anlagen  
Telekommunikation

**Spenglerei**  
Dachrinnen/ Fallrohre  
Kamineinfassungen  
Erkerverblechung

Andorf 33 • 90599 Diethenhofen • E-Mail: fa.heckel@gmx.de  
Tel.: 09828/641 • Fax: 09828/380 • Mobil: 015157121509







**HEIZUNG**

**SANITÄR**

- ▶ Klimatechnik
- ▶ Pelletheizungen
- ▶ Kundendienst
- ▶ Solaranlagen
- ▶ Biomasse – Kessel
- ▶ Wärmepumpen
- ▶ Öl-Brennwertkessel
- ▶ Sanitärinstallation

**Wir wünschen schöne Kirchweihstage 2016**

**Hans Schneider GmbH**  
**Haustechnik**  
**Wiesenstraße 28**  
**91604 Flachslanden**

**Tel. 09829 - 826**  
**Fax 09829 - 411**  
**E-Mail: schneider.haustechnik@t-online.de**

A1 KTM Duke 125ABS  
 A2 Honda CB 500 F 35 KW  
 A Honda CBF 600 54 KW

Klasse B auf Wunsch  
 Sonderfahrten bis Berlin

**Telefon**  
**09829-3 82**  
**Mobil**  
**0172-8 65 55 52**

**FAHRSCHULE**

Ansbach - Flachslanden Franz Graf  
**Graf**

**Inh.: Helmut Pfitzner**

*Wir wünschen allen  
 Fahrerschülern, Freunden  
 und Bekannten  
 eine Zünftige Kirchweih*

Unterricht in  
 Flachslanden:  
 Di + Do  
 18.30 - 20.00 Uhr

*Frei sein mit Schein!*



**www.graf-fahrschule.de**



**Steuererklärung?**  
 Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:  
 Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.

Beratungsstellenleiter  
 Thomas Bartelmeß  
 Boxau 14  
 91604 Flachslanden  
 ☎ 09829 212315



Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

**www.vlh.de**

Frohe Kirchweihstage wünschen Ihnen:

- SCHREINEREI
- FENSTERBAU
- UND MEHR ...



Industriestr. 2, 91604 Flachslanden

Im richtigen Leben zählen die wahren Werte!





# Gasthof Rose

09829/294

## Kirchweih

vom 09.08 – 15.08.2016

Dienstag und Mittwoch

### Fränkische Schlachtschüssel

Donnerstag bis Montag

Genießen Sie die Kirchweih  
bei uns in gewohnt freundlicher  
Atmosphäre und lassen Sie sich  
von fränkischen Schmankerln  
verwöhnen!

Auf Ihren Besuch freut sich  
**Familie Koch-Hasselt**

**Ulrike Schenk**  
Steuerberaterin

Wehrleitenweg 7  
91604 Flachslanden

Tel.: 0 98 29/ 9 41 90  
Fax: 0 98 29/ 9 41 91

E-Mail: [Steuerbuero.Schenk@t-online.de](mailto:Steuerbuero.Schenk@t-online.de)

**Steuerberatung:**  
Wichtiger denn je!

**Unsere Dienstleistungen:**

Existenzgründungsberatung  
Steuergestaltungsberatung  
Finanz- und Lohnbuchhaltung  
Erstellung von Jahresabschlüssen  
Erstellung v. Steuererklärungen

**Wir wünschen Ihnen schöne  
Kirchweihstage!**



**Wir wünschen  
schöne Kirchweihstage**

**Bauspenglerei Neumeier**

Kettenhöfsetten 21, 91604 Flachslanden  
Telefon (09829) 93 25 40 Mobil (0170) 3 27 87 51  
E-Mail [neumeier-bauspenglerei@t-online.de](mailto:neumeier-bauspenglerei@t-online.de)  
Internet [www.neumeier-bauspenglerei.de](http://www.neumeier-bauspenglerei.de)

**Anzeige im Mitteilungsblatt**

**→ Große Wirkung zum kleinen Preis!**

**Wenn was ist,  
wir sind für Sie da!**

**Wir wünschen schöne und  
angenehme Kirchweihstage!**

## **KFZ-WESNITZER**

**KRAFTFAHRZEUGE - TRAKTOREN - LANDMASCHINEN  
KLEINGERÄTE**

Reparatur aller Fabrikate

EG-Fahrzeuge

Inzahlungnahme

Abschlepp- und Bergungsdienst

TÜV-Vorbereitung und Abnahme

**Leasing - Finanzierung**

**Kompletter Service rund  
um das Auto**

**Neu- und Gebrauchtwagen**

**Karosserie Instandsetzung  
aller Fabrikate**

91604 FLACHSLANDEN, INDUSTRIESTRASSE 6, TELEFON 0 98 29 / 3 69





- Torten aller Art
- Tortendesign für spezielle Anlässe
- Hochzeitstorten
- Süße Kleinigkeiten
- Motivtorten



**AUF BESTELLUNG**



Sie erreichen mich

**Flachslanden, Rauschengasse 5 - Telefon 0 9 8 2 9 / 9 3 2 8 0 9**

*Ihre Konditor- und Bäckermeisterin Katharina Kempf*

**Frohe Kirchweihstage,  
sonniges Kirchweihwetter,  
nette Menschen und viel Vergnügen  
wünscht**



**Ihr Partner wenn's ums Bauen geht ...**

*Wir bauen, um  
Sie zu begeistern!*

Industriestr. 12 - 91604 Flachslanden  
09829-94181 - info@ehemann-bau.de

**www.ehemann-bau.de**



Planung • Installation Geräte & Kundendienst

**Unser Ladengeschäft ist vom  
15. August bis einschl. 03. September 2016  
wegen Urlaub geschlossen!**

Unsere Monteure sind trotzdem für Sie da. Daher nutzen Sie unseren Anrufbeantworter, wir werden uns zuverlässig um Sie kümmern.

**Lehrberg** Obere Hindenburgstr. 38 • Tel. 09820/9192-0

**Kirchweih 2016**

**Neu am Marktplatz**

vor dem Anwesen Rebelein



**Durstlöscher:  
Bernd Bartelmeß  
mit Ausschank-Team**

Bier von der Privatbrauerei



Den „kleinen Hunger“ versorgt die  
Imbissbude von  
**Metzgerei Sand, Sondernohe**

Betreiber Getränkeausschank (V. i. S. d. P.):  
Bartelmeß-Events, Bernd Bartelmeß, Wiesenstr. 5. 91604 Flachslanden

**Anzeige im Mitteilungsblatt**

**→ Große Wirkung zum kleinen  
Preis!**



*Wir wünschen Ihnen  
sonnige Kirchweihstage!*

IHR PARTNER IN DER REGION  
kompetent und kundennah  
Telefon: 0 98 29 / 93 29 29-0

Photovoltaikzentrum Hornig GmbH · Kellerfeld 1 · 91604 Flachslanden · [www.photovoltaik-hornig.de](http://www.photovoltaik-hornig.de)

## Wir wünschen schöne Kirchweihstage

Ihr Partner für Bad · Sanitär · Kundendienst

Komplett mein Bad.



# Meßlinger



DIE BADGESTALTER

Meßlinger Sanitärtechnik GmbH  
Bad Windsheimer Str. 17a · 91604 Flachslanden  
Telefon: 09829 / 94194

Badausstellung i. H. Fliesen Schmidt  
Im Herrmannshof 20 · 91595 Burgoberbach  
» Beratung nach Terminvereinbarung

Besuchen Sie uns auch im Internet unter [www.messlinger.de](http://www.messlinger.de)

## WIR WÜNSCHEN IHNEN EINE SCHÖNE KIRCHWEIH!

**Horst GRITA**  
WÄRMETECHNIK

Bad Windsheimer Straße 17a  
91604 Flachslanden  
Telefon: **09829/94194**

Wir beraten Sie gerne...

Heizungsmodernisierung

Energieeinsparung

Renovierung

Sanierung

Neubau

Kundendienst



**NOTDIENST**  
0151/26625176

Ihr zuverlässiger Partner für Heizung, Solar und Lüftung

WIR BRINGEN WÄRME IN IHR ZUHAUSE!